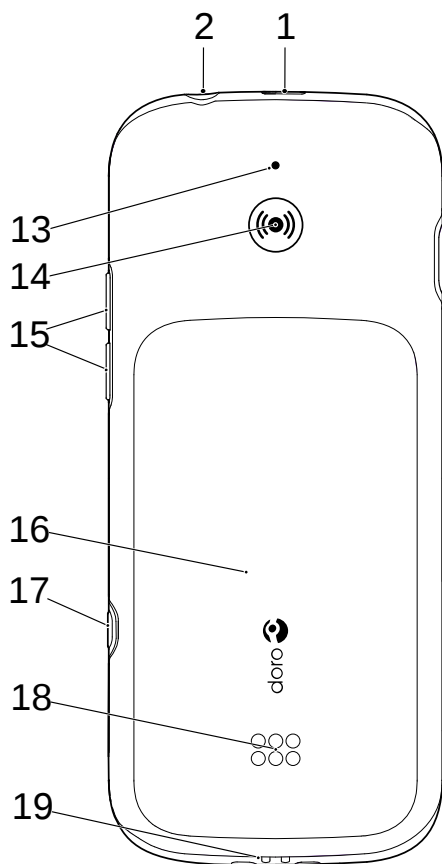
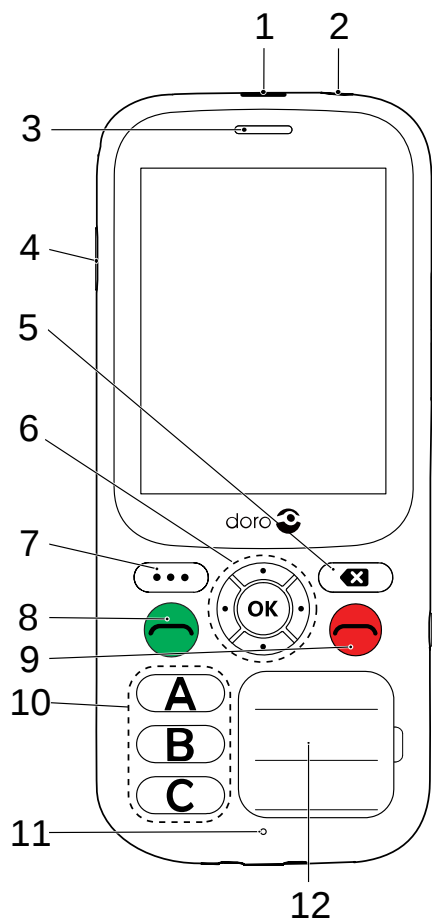
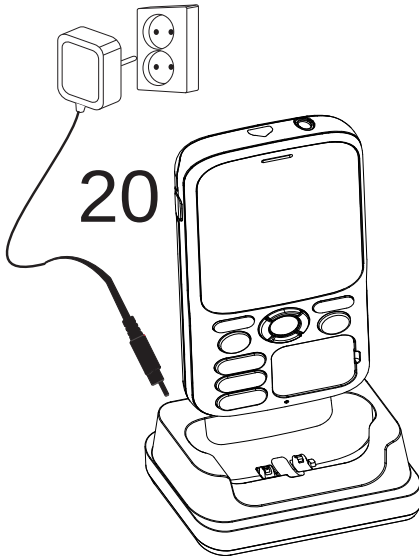


Doro 780X IUP

Deutsch







Hinweis! Manche Abbildungen zeigen möglicherweise nicht genau das tatsächliche Gerät.

Die Geräte, die im Lieferumfang Ihres Telefons enthalten sind, können variieren. Dies hängt ab von der Software und dem Zubehör, die in Ihrer Region erhältlich sind bzw. von Ihrem Netzbetreiber angeboten werden. Sie können weiteres Zubehör von Ihrem örtlichen Doro-Händler erhalten. Das mitgelieferte Zubehör bietet die beste Leistung für Ihr Telefon.

1. Ladegerätebuchse
2. Kopfhörerausgang
3. Lautsprecher
4. Ein-/Aus-Taste
5. Taste „Löschen“
6. Vier-Wege-Navigationstasten/OK-Taste
7. Menütaste
8. Anruftaste
9. Taste „Anruf beenden“/„Zurück“
10. Direktwahlkosten (A–C)
11. Mikrofon
12. Kontaktliste
13. Zweites Mikrofon
14. Notruftaste
15. Lautstärkeregelung
16. Akkufachabdeckung
17. Einstellungsmenü
18. Lautsprecher
19. Anschlüsse für Ladestation
20. Ladestation

Inhalt

Vielen Dank für Ihren Kauf	1
Erste Schritte	1
Entpacken Ihres neuen Telefons.....	1
SIM-Karte, Speicherkarte und Akku einlegen	2
Laden des Mobiltelefons.....	4
Strom sparen	5
Telefon ein- und ausschalten	6
Wie ihr Telefon funktioniert	7
Hilfsfunktionen	7
Einrichtungsassistent.....	7
Telefonanzeigen	8
Meldungsfeld und Statusleiste	8
Beschreibungen in diesem Dokument	9
Bedienung der grundlegenden Telefonfunktionen	9
Zeichen eingeben 	11
Hörgerätekompatibilität	12
Anrufe	13
Einen Anruf tätigen	13
Anrufe entgegennehmen	14
Lautsprecher-Modus	14
Anrufinformationen	15
Anrufoptionen	15
Notruftaste	16
Notrufeinstellungen	16
Aktivierung	16
Nummernliste.....	17
Textnachrichten (SMS) aktivieren.....	17
Position SMS.....	18
Notruf-Signal	18
Weitere Funktionen	18
Tasten sperren	18
IUP	19
Notrufe	23
ICE 	23
Sicherheitstimer	24
Nachrichten (SMS)	25
Anrufliste	26

Meine Nummer	27
Erweiterte Einstellungen 	27
Telefonbuch-Einstellungen	27
Einstellungen	29
Weitere Funktionen	57
Statussymbole auf der Anzeige.....	57
Hauptsymbole auf der Anzeige.....	57
Sicherheitshinweise	57
Netzdienste und Netzkosten.....	58
Betriebsumgebung	58
Medizinische Geräte	58
Explosionsgefährdete Bereiche.....	58
Lithium-Ionen-Akku.....	59
Gehörschutz	59
Notruf	60
GPS-/Standortbasierte Funktionen.....	60
Fahrzeuge	60
Schutz persönlicher Daten	61
Pflege und Wartung	61
Garantie.....	62
Technische Daten.....	63
Urheberrecht und andere Informationen	63
Kompatibilität mit Hörgeräten.....	64
Spezifische Absorptionsrate (SAR).....	65
Recycling.....	65
Ordnungsgemäße Entsorgung des Produkts	66
Ordnungsgemäße Entsorgung der Akkus in diesem Produkt	66
Konformitätserklärung.....	66
Ökodesign-Erklärung, Energieeffizienz für das externe Netzteil.....	67

Vielen Dank für Ihren Kauf

Das wasserabweisende, einfach zu bedienende Doro780X IUP verfügt über drei Kurzwahltasten, mit denen die zuverlässigsten Kontakte des Anwenders problemlos angerufen werden können, um dem Anwender ein Gefühl der Sicherheit zu geben. Zu den hervorragenden Sicherheitsfeatures zählt die „Person gestürzt“-Funktion zum Schutz allein lebender Personen. Weitere Sicherheitsfeatures umfassen eine Notruftaste und eine Sicherheitstimerfunktion zum automatischen Senden eines Alarms/Notrufs mit GPS-Standort an voreingestellte Kontakte. Für weitere Informationen zu Zubehör oder anderen Doro-Produkten besuchen Sie bitte unsere Webseite auf www.doro.com oder kontaktieren Sie unsere Telefonauskunft.

Erste Schritte

Wenn Sie Ihr Telefon erhalten, müssen Sie es vor der Verwendung einrichten.

Tipp: Vergessen Sie nicht, den Displayschutz zu entfernen.

Entpacken Ihres neuen Telefons

Packen Sie zunächst das Telefon aus und begutachten Sie die mitgelieferten Artikel und das Zubehör. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig und vollständig durch, um sich mit dem Gerät und den Grundfunktionen vertraut zu machen.

- Die im Lieferumfang des Telefons enthaltenen Artikel und Zubehörteile können variieren. Dies hängt ab von der Region oder dem Dienstleister ab.
- Das mitgelieferte Zubehör ist für dieses Gerät vorgesehen und deshalb ggf. nicht mit anderen Geräten kompatibel.
- Das Erscheinungsbild und die Eigenschaften können jederzeit und ohne Vorankündigung geändert werden.
- Sie können weiteres Zubehör von Ihrem örtlichen Doro-Händler erwerben.
- Stellen Sie vor dem Kauf dessen Kompatibilität mit dem Gerät sicher.
- Verwenden Sie nur Akkus, Ladegeräte und Zubehör, die für den Gebrauch mit diesem speziellen Modell zugelassen sind. Der Anschluss anderer Zubehörgeräte kann Gefahren verursachen und die Typenzulassung und Garantie des Telefons ungültig machen.

- Die Verfügbarkeit des Zubehörs kann sich abhängig von den Herstellerfirmen ändern. Weitere Informationen zu verfügbarem Zubehör erhalten Sie auf der Website von Doro.

SIM-Karte, Speicherkarte und Akku einlegen

Die SIM-Kartenhalterung und die Speicherkartenhalterung befinden sich im Akkufach.

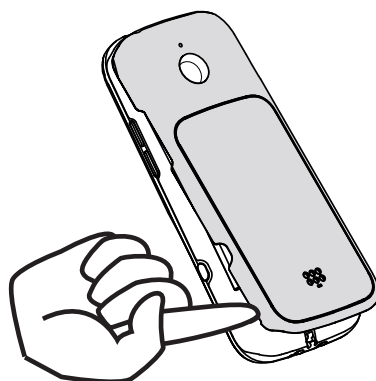
Tip: Die metallischen Kontakte an den Karten dürfen beim Einlegen in die Kartenhalterungen nicht zerkratzt werden.

Entfernen Sie die Abdeckung des Akkufachs

WICHTIG

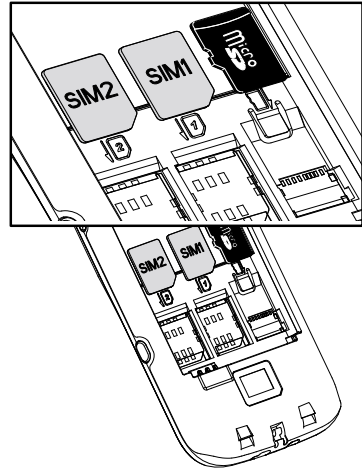
Schalten Sie das Telefon zuerst aus und trennen Sie es vom Ladegerät, bevor Sie die Akkufachabdeckung entfernen.

Seien Sie vorsichtig beim Öffnen des Akkufachs, um Ihre Fingernägel nicht zu beschädigen. Biegen oder verdrehen Sie die Akkuabdeckung nicht übermäßig, da sie sonst beschädigt werden kann.



Einlegen von SIM- und Speicherkarten

Legen Sie die micro-SIM (3FF)-Karte ein, indem Sie diese vorsichtig in den SIM-Kartensteckplatz schieben. Achten Sie darauf, dass die Kontakte der SIM-Karte nach innen zeigen und dass die abgechränzte Kante so positioniert ist, wie auf der Abbildung gezeigt. Sie können eine zweite SIM-Karte einlegen, damit Sie zwei Telefonnummern oder Mobilnetzbetreiber auf einem einzelnen Gerät verwenden können. Daten werden in einigen Fällen bei zwei eingelegten SIM-Karten möglicherweise langsamer übertragen als bei einer einzelnen SIM-Karte.



Die Kontakte der SIM-Karte dürfen nicht zerkratzt oder verbogen werden. Wenn Sie die SIM-Karte entfernen/austauschen müssen und Probleme beim Entfernen/Einlegen haben, kleben Sie ein Stück Klebeband auf den freiliegenden Teil der Karte und ziehen Sie sie damit heraus.

Sie können optional eine Speicherkarte einlegen, um die Speicherkapazität Ihres Telefons zu erweitern, damit Sie noch mehr Dateien, Bilder, Videos usw. speichern können. Achten Sie darauf, dass die Kontakte der Speicherkarte nach innen zeigen, wie oben gezeigt. Kompatible Kartentypen: **microSD**, **microSDHC**, **microSDXC**. Inkompatible Karten können die Karte selbst, das Gerät sowie die auf der Karte gespeicherten Daten beschädigen.

WICHTIG

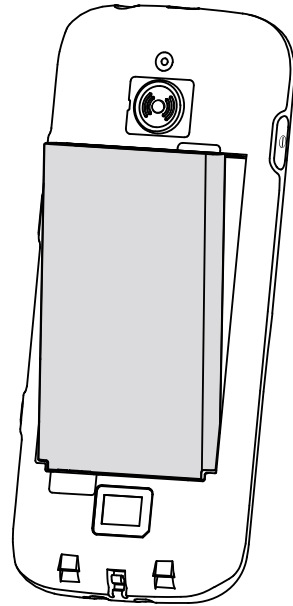
Das Gerät akzeptiert **micro-SIM-Karten** oder **3FF**. Die Nutzung inkompatibler SIM-Karten kann die Karte selbst, das Gerät sowie die auf der Karte gespeicherten Daten beschädigen.

Verwenden Sie ausschließlich Speicherkarten, die mit diesem Gerät kompatibel sind. Kompatible Kartentypen umfassen **microSD**, **microSDHC**, **microSDXC**.

Inkompatible Speicherkarten können die Karte selbst, das Gerät sowie alle auf der Karte gespeicherten Daten beschädigen.

Akku einlegen

Legen Sie den Akku ein, indem Sie ihn in das Akkufach schieben.
Bringen Sie die rückseitige Abdeckung wieder an.



Laden des Mobiltelefons

Es ist zwar möglich, dass Ihr Telefon bereits mit ausreichend Strom versorgt wird, sodass es direkt nach dem Auspacken eingeschaltet werden kann. Wir empfehlen jedoch, das Gerät vor der Verwendung vollständig aufzuladen.

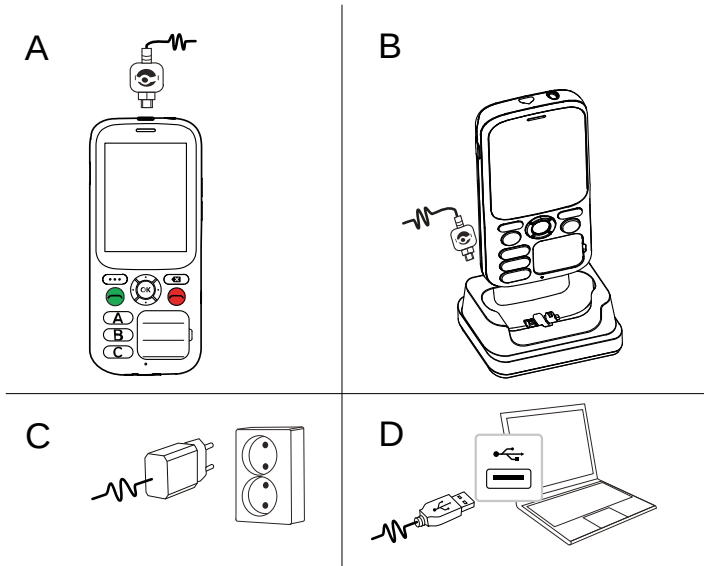


VORSICHT

Verwenden Sie nur Akkus, Ladegeräte und Zubehör, die für den Gebrauch mit diesem speziellen Modell zugelassen sind. Der Anschluss anderer Zubehörgeräte kann Gefahren verursachen und die Typzulassung und Garantie des Telefons ungültig machen.

Bei niedriger Akkuleistung wird  angezeigt und es ertönt ein Warnsignal. Wenn das Ladegerät an das Telefon angeschlossen wurde, wird kurzzeitig  angezeigt und  wird angezeigt, wenn es vom Telefon getrennt wird. Die Akkustandsanzeige bewegt sich während der Aufladung des Akkus. Ein vollständiger Ladevorgang des Akkus dauert etwa 3 Stunden. Bei ausgeschaltetem Telefon wird bei angeschlossenem Ladegerät nur die

Akkustandsanzeige im Display angezeigt. Ist der Ladevorgang abgeschlossen, wird  auf dem Bildschirm angezeigt.



- A. Verbinden Sie den kleinen Stecker des USB-Ladekabels mit der Ladebuchse  am Telefon.
- B. Sie können das Telefon auch mit der Ladestation aufladen. Verbinden Sie den kleinen Stecker des USB-Ladekabels mit der Ladestation. Platzieren Sie das Telefon in die Ladestation.
- C. Stecken Sie das Netzteil in eine Steckdose.
- D. Sie können auch ein Standard-USB-Kabel an einen USB-Anschluss Ihres Computers anschließen. Im Allgemeinen erfolgt das Laden schneller beim direkten Anschluss an eine Steckdose.

Hinweis! Kabel nicht enthalten. Nur zum Aufladen.

Wenn Sie das Telefon ausschalten, wird der Ladevorgang nicht unterbrochen. Drücken Sie , um den Ladestatus anzuzeigen.

Strom sparen

Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, trennen Sie das Ladegerät vom Telefon, und ziehen Sie den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose. Um Energie zu sparen, schaltet sich das Display nach einiger Zeit ab. Um es

wieder zu aktivieren, drücken Sie eine beliebige Taste. Die volle Akkuleistung wird erst erreicht, nachdem der Akku 3 bis 4 Mal aufgeladen wurde. Die Akkuleistung lässt mit der Zeit nach, das heißt, dass die Gesprächs- und Standby-Zeiten bei regelmäßigem Gebrauch immer kürzer werden. Bei längerem Gebrauch kann sich das Telefon warm anfühlen. In der Regel ist das normal. Weitere Informationen darüber, wie Sie Ihren Akku schonen und Energie sparen, finden sie unter *Energiesparmodus*, S.43.

Telefon ein- und ausschalten

1. Halten Sie auf dem Telefon die Taste  gedrückt, um es ein- oder auszuschalten. Drücken Sie **Ausschalten** zum **OK**.
2. Ist die SIM-Karte gültig, aber mit einem PIN-Code (Personal Identification Number) gesperrt, wird **SIM-PIN eingeben** angezeigt.

SIM PIN eingeben

1. Drücken Sie , um den Eingabemodus aufzurufen.
2. Wählen Sie mit den **Vier-Wege-Navigationstasten** die Zahl aus und drücken Sie jeweils , um die Ziffern einzugeben.
3. Eintrag löschen mit .
4. Wenn die PIN korrekt ist, drücken Sie , um den Eingabemodus zu verlassen.
5. Gehen Sie zum Symbol  und drücken Sie .

„**Versuche**“ zeigt die Anzahl der verbleibenden Versuche zur PIN-Eingabe an. Sind keine Versuche mehr möglich, muss die SIM-Karte dann mit dem PUK-Code (Personal Unblocking Key) freigegeben werden.



VORSICHT

Zur einfacheren Handhabung kann die SIM-Karten-PIN-Sperre deaktiviert werden, siehe *SIM-Kartensperre*, S.52. Wenn die SIM-Karte verloren geht oder gestohlen wird, ist sie nicht geschützt vor betrügerischer Nutzung. Doro übernimmt keine Verantwortung für Kosten, die durch verloren gegangene oder gestohlene nicht geschützte SIM-Karten entstehen.

Gerät mit dem PUK-Code entsperren

1. Um den PUK-Code einzugeben, drücken Sie , um den Eingabemodus aufzurufen.

2. Wählen Sie mit den **Vier-Wege-Navigationstasten** die Zahl aus und drücken Sie jeweils , um die Ziffern einzugeben.
3. Eintrag löschen mit .
4. Wenn die PIN korrekt ist, drücken Sie , um den Eingabemodus zu verlassen.
5. Gehen Sie zum Symbol  und drücken Sie .
6. Geben Sie einen neuen PIN-Code ein und drücken Sie .
7. Geben Sie den neuen PIN-Code erneut ein und bestätigen Sie mit .

Hinweis! Wurde mit Ihrer SIM-Karte kein PIN- und PUK-Code mitgeliefert, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber. Wurde der PUK-Code mehr als zehn Mal falsch eingegeben, wird die SIM-Karte dauerhaft gesperrt.

Wie ihr Telefon funktioniert

Hilfsfunktionen

Folgende Symbole leiten Sie durch die entsprechenden Abschnitte im Handbuch.



Sichtbarkeit



Handhabung



Hören



Sicherheit

Einrichtungsassistent

Wenn Sie das Gerät erstmalig in Betrieb nehmen, wird ein Einrichtungsassistent gestartet, mit dem einige Grundeinstellungen vorgenommen werden.

1. Wählen Sie die gewünschte Sprache aus (die voreingestellte Sprache richtet sich nach der Herkunft der SIM-Karte) und drücken Sie .
2. Sie erhalten dann eine Anleitung zur Bedienung Ihres Telefons. Durch Drücken von **Weiter**/ arbeiten Sie sich schrittweise durch die Anleitung. Drücken Sie **Überspringen**, um die Anleitung zu überspringen. Drücken Sie , um zum letzten Schritt zurückzukehren.
3. Wählen Sie:
 - **Standard-Setup**, um das Telefon mit den Standardeinstellungen zu verwenden.

- **Manuell einrichten**, um die Einstellungen nach Ihren Wünschen anzupassen.
Sie können eine oder mehrere Einstellungen anpassen. Wählen Sie sie aus und drücken Sie .
Wählen Sie anschließend **Fertig**.

4. Sie erhalten dann eine kurze Anleitung zum Menü Ihres Telefons.
Durch Drücken von **Weiter**/ arbeiten Sie sich schrittweise durch die Anleitung.

Tipp: Laden Sie jederzeit den Startassistenten. Im Standby-Modus  gedrückt halten ➔ **Einstellungen** ➔ **Einrichtungsassistent**.

Telefonanzeigen

Leuchten am Telefon:

- Grüne Leuchte, wenn Sie eine neue Meldung zu einer Nachricht, einem verpassten Anruf usw. erhalten haben.
- Rote Leuchte, wenn der Akku fast leer ist und während des Ladevorgangs.

Meldungsfeld und Statusleiste

Oben auf dem Hauptbildschirm auf der linken Seite können Sie sehen, ob Benachrichtigungen vorhanden sind. Die Zahl zeigt an, wie viele Benachrichtigungen Sie haben.

- Um die Benachrichtigungen anzuzeigen, drücken Sie Taste für Optionen/Benachrichtigungen • • •.
- Drücken Sie **Alle löschen**, um alle Benachrichtigungen zu entfernen.

Hinweis! Sie löschen das Element nicht selbst, sondern nur die Benachrichtigung darüber.

WICHTIG

Wenn eine neue Systemsoftware verfügbar ist, wird eine Benachrichtigung gesendet. Wählen Sie diese aus, um den Download zu starten. Die Download-Dauer kann je nach Internetverbindung variieren. Wir empfehlen, dass Sie Ihr Telefon immer auf die neueste Softwareversion aktualisieren, um optimale Leistung und die neuesten Erweiterungen zu erhalten. Während einer Aktualisierung ist das Telefon zeitweise vollständig abgeschaltet (einschließlich Notruffunktion). Alle Kontakte, Fotos, Einstellungen usw. bleiben sicher im Telefon gespeichert, aber wir empfehlen Ihnen, Ihr Telefon regelmäßig zu sichern. Der Aktualisierungsprozess darf nicht unterbrochen werden. Nähere Informationen dazu finden Sie unter *System*, S.54. Sie müssen über eine funktionierende Datenverbindung verfügen, um das Update mit dem Service FOTA (Firmware-Over-The-Air-Service) durchführen zu können. Siehe *Mobilfunknetz*, S.32 oder *WLAN*, S.30 zum Aktivieren einer Datenverbindung.

Am oberen Rand des Hauptbildschirms können Sie auf der rechten Seite die Statussymbole sehen, z. B. Netzwerksignalstärke, Akkuladestand, Bluetooth-Aktivität und mehr.

Beschreibungen in diesem Dokument

Die Beschreibungen in diesem Dokument basieren auf der Einrichtung Ihres Telefons zum Kaufzeitpunkt. Die Anweisungen beginnen in der Regel im Startbildschirm. Drücken Sie , um den Startbildschirm anzuzeigen. Einige Beschreibungen sind vereinfacht.

Der Pfeil () gibt die nächste Aktion bei Schritt-für-Schritt-Anleitungen an.

Bedienung der grundlegenden Telefonfunktionen

Ein/Aus :

- Zum Ein- bzw. Ausschalten lang gedrückt halten.

Anruf :

- Eine Nummer wählen oder einen Anruf entgegennehmen.
- Anrufliste aufrufen.

Anruf beenden/Zurück :

- Telefonat beenden oder zum Startbildschirm zurückkehren.
- Zum letzten Bildschirm zurückkehren.

Notruf():

Drücken, um einen Notruf zu tätigen.

Löschen :

Drücken, um letztes Zeichen zu löschen.

Einstellungsmenü :

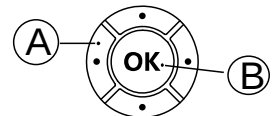
Zum Aufrufen des Einstellungsmenüs drücken und gedrückt halten. Dieses Einstellungsmenü ist nicht für den normalen Betrieb bestimmt, sondern nur für spezielle Einstellungen während der Einrichtung des Telefons.

Optionen •••:

Die Optionstaste hat verschiedene Funktionen. Im Ruhemodus zeigt sie etwaige Benachrichtigungen an. In den verschiedenen Menüs und Funktionen zeigt sie die möglichen Optionen für die jeweilige Funktion an. Versuchen Sie immer, diese Taste zu drücken, um weitere Optionen zu entdecken.

Navigationstasten :

- (A) Verwenden Sie die **Vier-Wege-Navigationstasten**, um nach oben, unten, links und rechts zu navigieren.
- (B) Verwenden Sie , um das **Menü**  zu öffnen und Aktionen zu bestätigen.



Standby (Ruhemodus)

Wenn das Telefon einsatzbereit ist und Sie keine Tasten betätigt haben, befindet es sich im Standby-Modus.

- Drücken Sie , um zum Standby-Modus zurückzukehren.
- Drücken Sie die Optionstaste •••, um auf die Benachrichtigungen zuzugreifen, falls welche vorhanden sind.

Tipp: Sie können stets  drücken, um in den Standby-Modus zurückzukehren.

Lautstärkeregelung +/-

- Mit den Lautstärketasten wird die Lautstärke während eines Gesprächs reguliert.

Bitte besuchen Sie auch *Lautstärke* , S.45 für weitere Informationen.

Hinweis! Wenn Sie eine Hörhilfe tragen oder Hörprobleme beim Telefonieren in lauten Umgebungen haben, können Sie die Audioeinstellungen des Telefons anpassen, siehe *Audioeinrichtung* , S.45.

Eigenschaften und Funktionen aktivieren/deaktivieren



aktivierte Funktionen.



deaktivierte Funktionen.

Headset

Ist ein Headset angeschlossen, wird das ins Telefon integrierte Mikrofon automatisch abgeschaltet. Wenn verfügbar, können Sie mit der Hörer-Taste am Headset Anrufe annehmen und beenden.



VORSICHT

Die Verwendung eines Headsets mit hoher Lautstärke kann zu Hörschäden führen. Prüfen Sie die Lautstärke, bevor Sie ein Headset verwenden.

Zeichen eingeben

Das Telefon verfügt über eine vereinfachte Tastatur, sodass Sie mit nur einem Tastendruck telefonieren können. Da es jedoch so wenige Tasten gibt, ist für die Eingabe von Zeichen eine etwas andere Methode erforderlich.

Wenn Sie Zeichen eingeben möchten und können:

- Drücken Sie , um den Zeicheneingabemodus aufzurufen.
- Verwenden Sie die **Vier-Wege-Navigationstasten**, um das gewünschte Zeichen auszuwählen, und drücken Sie , um es auszuwählen.

- Drücken Sie **Modus**, um den Eingabemodus zu ändern. Wählen Sie zwischen Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen. Das Leerzeichen (□) befindet sich am Anfang der Sonderzeichen.
- Drücken Sie , um den eingegebenen Text zu bestätigen. Drücken Sie bei Bedarf , um weitere Zeichen einzugeben.
- Drücken Sie , um den Zeicheneingabemodus zu verlassen.
 - Verwenden Sie die **Vier-Wege-Navigationstasten**, um den Cursor im Text zu verschieben.
 - Drücken Sie , um Zeichen zu löschen.

Hörgerätekompatibilität

Dieses Telefon ist kompatibel mit Hörgeräten. Die Hörgerätekompatibilität stellt keine Garantie dar, dass bestimmte Hörgeräte zusammen mit einem bestimmten Telefon funktionieren. Mobiltelefone enthalten Funksender, die die Leistung von Hörgeräten beeinträchtigen können. Dieses Telefon wurde für den Gebrauch mit Hörgeräten mit der vom Telefon verwendeten Drahtlos-Technologie geprüft, doch existieren ggf. neuere Drahtlos-Technologien, die noch nicht für den Gebrauch mit Hörgeräten geprüft wurden. Um sicherzustellen, dass ein bestimmtes Hörgerät mit diesem Telefon gut funktioniert, testen Sie beide zusammen, bevor Sie es erwerben.

Der Standard für Hörgerätekompatibilität umfasst zwei Kennzeichnungsarten:

- **M:** Um Ihr Hörgerät in diesem Modus zu verwenden, achten Sie darauf, dass es auf „M-Modus“ oder den akustischen Kopplungs-Modus eingestellt ist, und positionieren Sie den Telefonhörer in der Nähe des integrierten Mikrofons des Hörgerätes. Probieren Sie verschiedene Ausrichtungen des Telefons zum Hörgerät aus, um ein optimales Ergebnis zu erhalten – zum Beispiel bewirkt eine Hörerposition leicht oberhalb des Ohres ggf. eine bessere Leistung bei Hörgeräten, deren Mikrofone sich hinter dem Ohr befinden.
- **T:** Um Ihr Hörgerät in diesem Modus zu verwenden, achten Sie darauf, dass es auf „T-Modus“ oder den Telefonspulen-Kopplungs-Modus eingestellt ist (nicht alle Hörgeräte verfügen über diesen Modus). Probieren Sie verschiedene Ausrichtungen des Telefons zum Hörgerät aus, um ein optimales Ergebnis zu erhalten – zum Beispiel bewirkt eine Hörerposition leicht unter oder vor dem Ohr ggf. eine bessere Leistung.

Siehe auch *Audioeinrichtung*  S.45 zu den Anpassungsmöglichkeiten der Telefon-Audioeinstellungen.

Anrufe

Einen Anruf tätigen

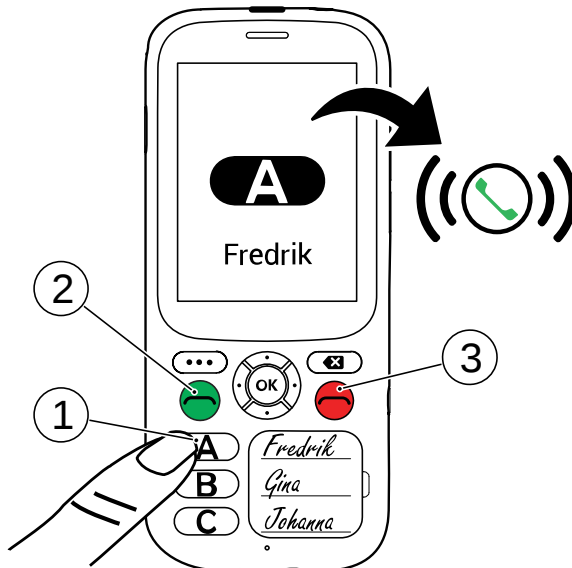
Hinweis! Die Direktwahltasten **A**, **B** oder **C** müssen mit Nummern konfiguriert sein, bevor eine Anwahl möglich ist. Siehe *Telefonbuch-Einstellungen*, S.27.

Tipp: Geben Sie bei internationalen Anrufen vor der Landesvorwahl immer + ein, um das Telefonbuch optimal in jedem Land nutzen zu können.

1. Drücken Sie **A**, **B** oder **C**.
2. Drücken Sie , um den Anruf zu tätigen.

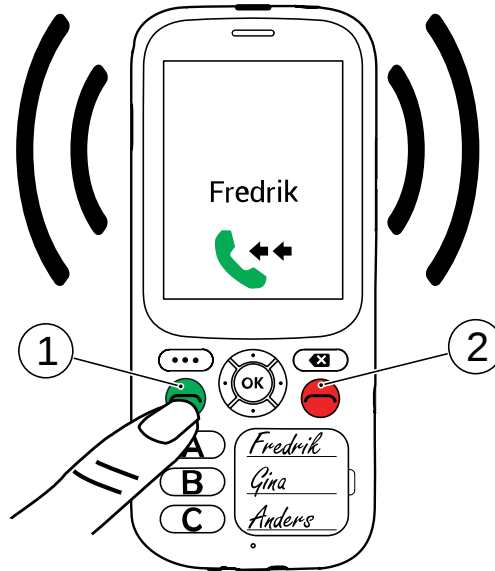
Hinweis! Wenn Sie mehr als eine SIM-Karte installiert haben, werden Sie gefragt, welche SIM-Karte verwendet werden soll. Um die bevorzugte SIM-Karte einzustellen, aktivieren Sie erst **Diese SIM für alle Anrufe verwenden** und wählen Sie dann die SIM-Karte aus. Siehe auch *Dual-SIM-Einstellungen*, S.40.

3. Drücken Sie  zum Beenden des Anrufs.



Anrufe entgegennehmen

1. Drücken Sie , um den Anruf anzunehmen.
Drücken Sie , um den Anruf abzulehnen (Besetztzeichen).
2. Drücken Sie  zum Beenden des Anrufs.



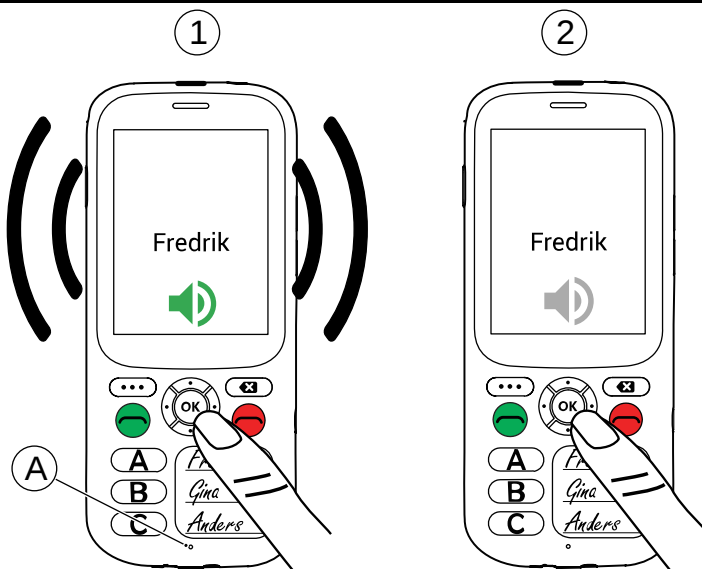
Tip: Halten Sie die Lautstärketasten **+** oder **–** gedrückt, um den Klingelton vorübergehend auszuschalten.

Hinweis! Sie können das Telefon auch automatisch innerhalb einer bestimmten Zeit Anrufe von bestimmten Nummern annehmen lassen. Siehe *Autoantwort*, S.46.

Lautsprecher-Modus

Mit dem Lautsprecher müssen Sie das Telefon zum Sprechen nicht an den Kopf halten. Sprechen Sie deutlich aus einer Entfernung von höchstens 1 m in das Mikrofon des Telefons (A).

1. Drücken Sie , um den Lautsprechermodus  zu aktivieren.
2. Drücken Sie  erneut, um den Lautsprechermodus  zu deaktivieren.



Anrufinformationen

Während eines Gesprächs werden die gewählte Telefonnummer oder die Telefonnummer des Anrufers sowie die Gesprächsdauer angezeigt. Bei unterdrückter Anruferidentität oder einem unbekannten Anrufer wird **Private Nummer** oder **Unbekannt** auf der Anzeige angezeigt.

Anrufoptionen

Optionen •••

Während eines Gesprächs können Sie mit der Optionstaste (•••) auf weitere Funktionen zugreifen.

- **Hinzufügen**, um eine weitere Nummer anzurufen. Wenn die zweite Partei verbunden ist, können Sie **Zusammenf.** und **Wechseln** antippen.
- **Verwalten** ist bei einer Telefonkonferenz verfügbar.
- **Halten/Anruf wieder aufnehmen**, um den aktuellen Anruf zu halten/weiterzuführen.

Hinweis! Informationen zu Einstellungen für den Anruf finden Sie unter *Anrufe (Anrufeinstellungen)*, S.46

Notruftaste

Mit der Notruftaste können Sie im Bedarfsfall mühelos vorab festgelegte Nummern anrufen. Vergewissern Sie sich vor dem Gebrauch, dass die Notruf-Funktion aktiviert und konfiguriert ist. Tragen Sie in die Nummernliste Empfänger ein und bearbeiten Sie die Textnachricht.

Notrufeinstellungen

Einen Notruf tätigen



VORSICHT

Wenn ein Notruf getätigt wird, wird automatisch die Freisprechfunktion aktiviert. Halten Sie das Telefon nicht ans Ohr, wenn der Freisprechmodus aktiviert ist, da die Lautstärke sehr hoch sein kann.

1. Wenn Sie Hilfe benötigen, halten Sie die Notruftaste für 3 Sekunden gedrückt oder drücken Sie sie zweimal innerhalb 1 Sekunde. Der Notruf wird nach einer Verzögerung von 5 Sekunden gestartet. In dieser Zeit können Sie einen möglichen Fehlalarm vermeiden, indem Sie  drücken.
2. Eine Notruf-Textnachricht (SMS) wird an alle Empfänger gesendet.
3. Eine Positions-Textnachricht (SMS) wird an alle Empfänger gesendet.
4. Der erste Notrufkontakt in der Liste wird ausgewählt. Wird der Anruf nicht innerhalb von 25 Sekunden angenommen, wird die nächste Telefonnummer gewählt. Der Wählvorgang wird dreimal wiederholt oder bis der Anruf angenommen wird oder bis  gedrückt wird.

Hinweis! Manche private Sicherheitsunternehmen akzeptieren automatische Anrufe von ihren Kunden. Wenden Sie sich an das Sicherheitsunternehmen, bevor Sie die entsprechende Nummer verwenden.

Aktivierung

Aktivieren Sie die Notruffunktion mit der Notruftaste.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Notruf** → **Aktivierung:**
 - **An**, um die Taste für ca. 3 Sekunden gedrückt zu halten oder zweimal innerhalb von 1 Sekunde zu drücken.
 - **An (3)**, um die Taste dreimal innerhalb von 1 Sekunde zu drücken.

- **Aus**, um die Notruf-Tastenfunktion zu deaktivieren.

Nummernliste

Fügen Sie der Liste Nummern hinzu, die angerufen werden, wenn die Notruftaste gedrückt wird.

WICHTIG

Informieren Sie die Empfänger in der Nummernliste immer darüber, dass sie als Ihre Hilfskontakte (Notfallkontakte) aufgeführt sind.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Notruf** → **Nummernliste**.
2. Wählen Sie **Leer** →  → **Handbuch**, um Namen/Nummern manuell hinzuzufügen.
Drücken Sie alternativ **Telefonbuch**, um einen Kontakt aus dem Telefonbuch hinzuzufügen.
3. Drücken Sie zur Bestätigung .

Tip: Um einen bestehenden Eintrag zu bearbeiten oder zu löschen, wählen Sie diesen aus, ändern Sie ihn oder drücken Sie **Löschen**.

Textnachrichten (SMS) aktivieren

Es besteht die Möglichkeit, eine Textnachricht an die Kontakte in der Liste zu senden, wenn die Notruftaste gedrückt wird.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Notruf** → **SMS**.
2. Setzen Sie den Schalter **SMS** auf , um das Senden der Notruf-Textnachricht zu aktivieren.

Hinweis! Für den Empfänger der Notrufnachricht ist es hilfreich, wenn Sie hinzuzufügen, dass es sich um einen Notrufalarm handelt, und dass er von Ihnen kommt.

Informieren Sie die Empfänger in der Nummernliste immer darüber, dass sie als Ihre Hilfskontakte (Notfallkontakte) aufgeführt sind.

Beispiel: „Dies ist ein Notruf von Max Mustermann.“

Hilferufmitteilung verfassen

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Notruf** → **SMS** → **Nachricht**.
2. Drücken Sie **...** → **Bearbeiten** und schreiben Sie die Nachricht.

3. Drücken Sie   **Speichern**, um die Nachricht zu speichern.

Hinweis! Es gibt keine vorgefertigte Nachricht, deshalb sollten Sie Ihre eigene persönliche Nachricht schreiben. Versuchen Sie hinzuzufügen, dass es sich um eine Alarmmeldung bzgl. Hilfe handelt, die von Ihnen stammt.

Position SMS

Diese Funktion sendet eine Textnachricht mit der Position des Nutzers an die Kontakte in der Nummernliste, wenn ein Notruf eingeht. Die Nachricht enthält das Datum, die Zeit und die Positionierungsinformationen des Doro 780X IUP-Nutzers. Wenn keine Position ermittelt werden kann, enthält die Nachricht die zuletzt bekannte Position. Die Nachricht mit den Positionsangaben wird nach der editierbaren Notruf-Nachricht, aber vor Beginn der Notruf-Anrufsequenz versendet.

1.  gedrückt halten   **Einstell.**  **Notruf**  **Position SMS:**
2. Setzen Sie den Schalter auf , um das Senden der Positions-Textnachricht zu aktivieren.

Notruf-Signal

Wählen Sie das Benachrichtigungssignal für den Notruf aus.

1. Gedrückt halten    **Einstell.**  **Notruf**  **Notruf-Signal:**
 - **Hoch** für laute Signale (standardmäßig).
 - **Niedrig** für ein leises Signal.
 - **Lautlos** für keine Signalkennung, wie ein normaler Anruf.

Weitere Funktionen

Die Funktionen, die in diesem Abschnitt beschrieben werden, sind optional und können sich je nach Telefoneinstellung ändern.

Tasten sperren

Die Tastensperre verhindert, dass Tasten versehentlich gedrückt werden, z. B. wenn sich das Telefon in einer Handtasche befindet.

Auch bei eingeschalteter Tastensperre können Sie eingehende Anrufe annehmen, wenn Sie dazu die Taste  drücken. Für die Dauer des Gesprächs

ist die Tastensperre dann ausgeschaltet. Wird der Anruf beendet oder abgewiesen, so ist die Tastensperre wieder aktiv.

Tasten sperren

1. Drücken Sie , um  **Menü** →  **Tasten sperren** zu öffnen.
2. Drücken Sie .

Freigabe

- ●●● länger drücken.

Hinweis! Je nach Telefoneinstellungen kann eine automatische Tastensperre nach einer bestimmten Zeit aktiviert werden. Siehe *Tastensperre*, S.51.

IUP

Mandown (IUP) ist eine Schutzfunktion für allein lebende Personen, die einen Alarm manuell durch Drücken der Notruftaste oder automatisch durch Aktivieren eines der unten beschriebenen Aktivierungsmodi senden kann.

Alarm-Funktionen

Hinweis! Sie können den Alarm jederzeit durch Drücken von  deaktivieren.

Beim Aufladen des Telefons, während eines laufenden Gesprächs sowie beim Aufrufen der Telefonmenüs wird die „Person gestürzt“-Funktion vorübergehend deaktiviert.

„Person gestürzt“-Funktion aktivieren

1. Drücken Sie , um  **Menü** →  **IUP** zu öffnen.
2. Wählen Sie die Aktivierungsmodusart:
 - **Horizontale Abweichung**, siehe *Horizontale Abweichung*, S.21.
 - **Vertikale Abweichung**, siehe *Vertikale Abweichung*, S.22
 - **Bewegungslos**, siehe *Bewegungslos*, S.22.
 - **Horizontale Abweichung und regungslos kombiniert** (Kombination aus waagerecht und bewegungslos). Siehe *Horizontale Abweichung und regungslos kombiniert*, S.23
 - **Vertikale Abweichung und regungslos kombiniert** (Kombination aus senkrecht und bewegungslos). Siehe *Vertikale Abweichung und regungslos kombiniert*, S.23

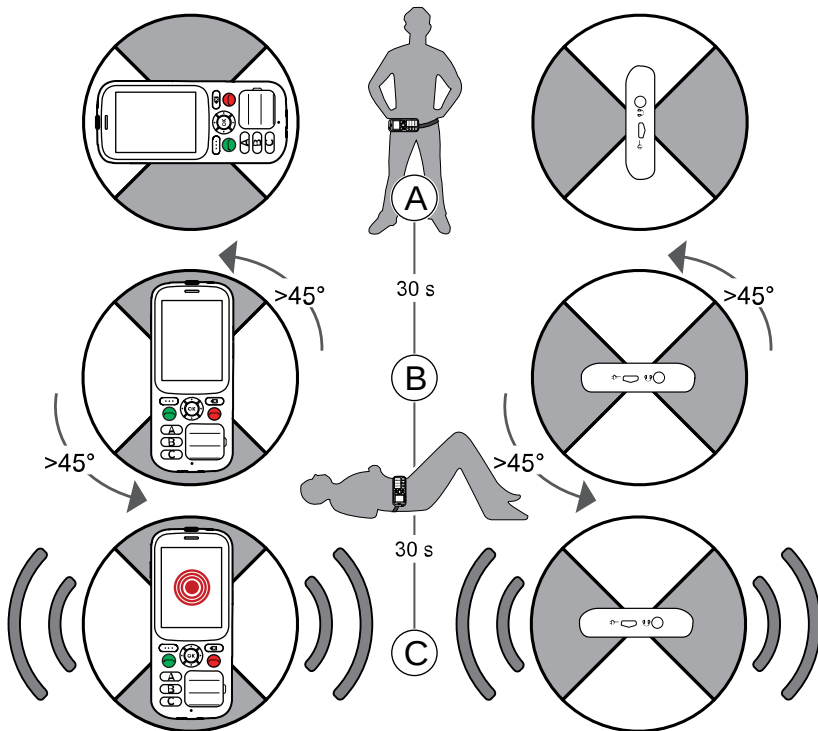
- **Aus (deaktiviert)** zum Deaktivieren.

Horizontale Abweichung

- **Zustand ohne Alarmauslösung:** Das Gerät befindet sich in der waagerechten Position, z. B. in einer Gürteltasche (**A**).
- **Automatische Sequenz:** Ja.

Notrufsequenz

1. Das Telefon wird für mehr als 30 Sekunden um etwa 45° aus der waagerechten Position geneigt (**B**).
2. Die Notrufsequenz wird nach 30 Sekunden (**C**) gestartet.
3. Zum Abbrechen das Telefon innerhalb von 25 Sekunden in die waagerechte Position bringen (**A**) ODER **Abbrechen** drücken. Wenn keine Aktion erfolgt, wird der Alarmprozess fortgesetzt.

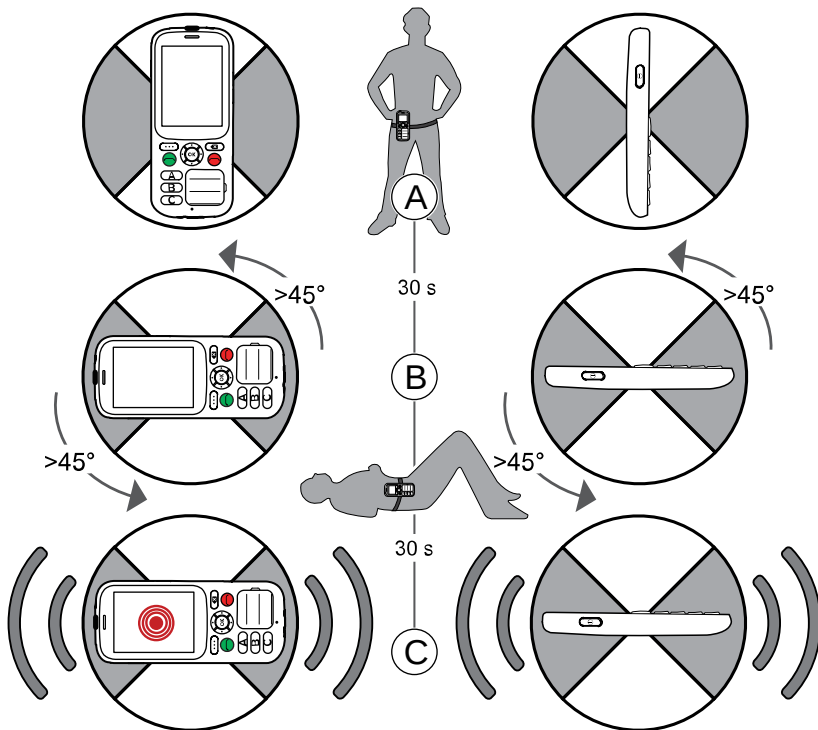


Vertikale Abweichung

- **Zustand ohne Alarmauslösung:** Das Gerät befindet sich in der senkrechten Position, z. B. in der Tasche oder am Schlüsselbund (**A**).
- **Automatische Sequenz:** Ja.

Notrufsequenz

1. Das Telefon wird für mehr als 30 Sekunden um etwa 45° aus der senkrechten Position geneigt (**B**).
2. Die Notrufsequenz wird nach 30 Sekunden (**C**) gestartet.
3. Zum Abbrechen das Telefon innerhalb von 25 Sekunden in die senkrechte Position bringen (**A**) ODER **Abbrechen** drücken. Wenn keine Aktion erfolgt, wird der Alarmprozess fortgesetzt.



Bewegungslos

- **Zustand ohne Alarmauslösung:** Das Gerät wird bewegt.
- **Automatische Sequenz:** Ja.

Notrufsequenz

1. Das Telefon wird für mehr als 30 Sekunden nicht bewegt (was auf eine Bewusstlosigkeit des Trägers schließen lassen könnte).
2. Nach 30 Sekunden wird die Notrufsequenz eingeleitet.
3. Zum Abbrechen das Telefon innerhalb von 5 Sekunden bewegen ODER **Abbrechen** drücken. Wenn keine Aktion erfolgt, wird der Alarmprozess fortgesetzt.

Horizontale Abweichung und regungslos kombiniert

Kombination aus waagrecht und bewegungslos.

Vertikale Abweichung und regungslos kombiniert

Kombination aus senkrecht und bewegungslos.

Notrufe

Solange das Telefon eingeschaltet ist, kann ein Notruf wie folgt getätigt werden.

1. Drücken Sie  zum Aufrufen von  **Menü** →  **Notruf** → 
→ **Ja**.

In einigen Netzen sind Notrufe auch ohne gültige SIM-Karte zulässig. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber.

Hinweis! Die Notrufnummer ist auf 112 voreingestellt. Sie können die Nummer ändern, dies wird jedoch nicht empfohlen. Siehe *Notfallnummer festlegen*, S.29

ICE

Ersthelfer können im Notfall über das Telefon des Opfers zusätzliche, sehr nützliche Informationen wie etwa medizinische Informationen erhalten. In medizinischen Notfällen ist es wichtig, diese Informationen so schnell wie möglich zu erhalten, um die Überlebenschancen zu erhöhen.

1. Drücken Sie  zum Aufrufen von  **Menü** →  **Notfall**.
2. Drücken  Sie, um die verfügbaren Daten anzuzeigen.

Hinweis! Alle Informationen müssen vom Benutzer oder einem Angehörigen eingegeben werden. Alle Eingabefelder sind optional, aber es gilt: Je mehr Informationen, desto besser. Siehe *ICE-Einstellungen (In Case of Emergency; dt.: Im Notfall) festlegen* , S.28 zur Eingabe von Informationen.

Sicherheitstimer

Der Sicherheitstimer wird verwendet, um Ihre vordefinierten Hilfskontakte zu alarmieren, wenn der Timer nicht innerhalb einer bestimmten Zeit deaktiviert wird. Beispielsweise können Sie vor dem Duschen den Sicherheitstimer aktivieren. Wenn er innerhalb eines bestimmten Zeitraums nicht deaktiviert wird, werden Ihre vorab festgelegten Hilfskontakte benachrichtigt.

Sicherheitstimer aktivieren

1. Drücken Sie  zum Aufrufen von  **Menü**   **Sicherheits-Timer**.
2. Wählen Sie **Stellen Sie den Timer ein** und drücken Sie , um die Zeit einzugeben, maximal 120 Minuten.
3. Drücken Sie **Starten**, um den Timer zu aktivieren.

Sicherheitstimer deaktivieren

Drücken Sie **Abbrechen**, um den Timer vor Ablauf der eingestellten Zeit zu stoppen und zu deaktivieren.

Nach Ablauf des Timers werden Sie gefragt: „Geht es Ihnen gut?“

- Drücken Sie **Ja**, um den Alarm abzubrechen.
- Drücken Sie **Nein** oder tun Sie nichts, um den Alarm fortzusetzen.

Ton ein-/ausschalten

Der Ton kann ausgeschaltet werden, wenn ein stiller Alarm gesendet werden soll.

1. Drücken Sie  zum Aufrufen von  **Menü**   **Sicherheits-Timer**.
2. Drücken Sie **•••** und wählen Sie:
 - Ton ein für den normalen Alarmton, wenn der Timer abläuft.
 - Ton aus für einen stillen Alarm, wenn der Timer abläuft.
3. Drücken Sie zur Bestätigung .

Nachrichten (SMS)

Lesen und Behandeln von Nachrichten

Textnachrichten (SMS) können empfangen, aber nicht gesendet werden. Nachrichten werden nach Kontakt in Nachrichten-Threads gruppiert.

Hinweis! Eine automatische Antwort kann an jeden gesendet werden, der eine Nachricht an dieses Telefon schickt. Siehe *Einstellungen für Nachrichten*, S.53.

1. Drücken Sie  **Menü** →  **SMS/MMS**.
2. Wählen Sie einen Nachrichten-Thread aus, um die Nachrichten von diesem spezifischen Kontakt zu lesen.
3. Für weitere Optionen  und **•••** drücken:
 - **Detail**, um Nachrichtendetails anzuzeigen.
 - **Löschen**, um diese einzelne Nachricht zu löschen.

Nachrichtenoptionen

Einstellungen

Textmitteilung (SMS)

SMS-Kundendienst

Textnachrichten benötigen eine Nachrichtenzentrale, die normalerweise automatisch auf Ihrem Telefon eingerichtet wird. Die Nummer erhalten Sie vom Mobilfunkanbieter.

1. Drücken Sie  **Menü** →  **SMS/MMS** → **•••** → **Einstellungen** → **Textmitteilung (SMS)** → **SMS-Kundendienst** → **SIM-Karte auswählen** (falls zutreffend).
2. Geben Sie die Nummer des Servicecenters ein.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Alle Konversationen löschen

Alle Nachrichten-Threads können gelöscht werden.

1. Drücken Sie  **Menü** →  **SMS/MMS** → **•••** → **Einstellungen** → **Alle Konversationen löschen**.
2. Drücken Sie zur Bestätigung **Löschen**.

Anrufliste

Angenommene Anrufe, vermisste und abgehende Anrufe werden in einer gemeinsamen Anrufliste gespeichert.

1. Drücken Sie  **Menü** →  **Anrufliste**.
2. Anrufe werden je nach Anruftyp wie folgt angezeigt:

	Eingehender Anruf
	Ausgehender Anruf
	Anruf in Abwesenheit
3. Wählen Sie den gewünschten Eintrag und drücken Sie , um zu wählen, oder:
4. Drücken Sie  für folgende Optionen:
 - **Nummer blockieren/Blockierung der Nummer aufheben**, um die Nummer zu sperren/entsperren. Von einer gesperrten Nummer erhalten Sie keine Anrufe oder Nachrichten mehr. Siehe *Anrufblockierung*, S.26.
 - **Anrufrdetails**, um sich Details des ausgewählten Anrufs anzeigen zu lassen.
 - **Protokoll löschen**, um den ausgewählten Eintrag im Anrufprotokoll zu löschen.
5. Drücken Sie **...** → **Anrufliste löschen**, um alle Einträge im Anrufprotokoll zu löschen.

Anrufblockierung

Sie können eine Sperrliste mit Telefonnummern zusammenstellen, sodass die aufgelisteten Telefonnummern blockiert werden, wenn diese versuchen, Sie anzurufen oder Ihnen eine Textnachricht zu schicken.

Funktion aktivieren, Nummern der Sperrliste hinzufügen

1. Drücken Sie  **Menü** →  **Anrufliste** → **...** → **Einstellungen** → **Anrufblockierung**.
2. Drücken Sie **Nummer hinzufügen**, um eine Nummer zur Sperrliste hinzuzufügen.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **Blockieren**.

Drücken Sie **Blockierung aufheben**, um die Nummer aus der Sperrliste zu löschen.

Tipp: Um einen bestehenden Eintrag zu löschen, wählen Sie diesen aus und drücken Sie **Blockierung aufheben**.

Sie können Nummern aus der Anrufliste direkt übernehmen. Drücken Sie dazu **...** → **Nummer blockieren**.

Meine Nummer

Die Ihrer SIM-Karte zugewiesene Telefonnummer wird unter **Meine Nummer** abgespeichert. Möglicherweise ist die Nummer bereits auf Ihrer SIM-Karte gespeichert, andernfalls können Sie sie hinzufügen. Siehe *Meine Nummer-Einstellungen festlegen*, S.29.

1. Drücken Sie  **Menü** →  **Meine Nummer**.
2. Drücken Sie , um Ihre gespeicherte Nummer anzuzeigen.

Erweiterte Einstellungen

Hinweis! Siehe *Zeichen eingeben* , S.11 zur Eingabe von Zeichen.

Telefonbuch-Einstellungen

Tasten für Kurzwahl festlegen

1. Halten Sie  gedrückt
2. Drücken Sie  **Telefonbuch** → wählen Sie **A-C**.
3. Drücken Sie  zur Eingabe:
 - **Name** zur Eingabe des Namens des Kontakts.
 - **Nummer** zur Eingabe der Nummer des Kontakts.

Hinweis! Siehe *Zeichen eingeben* , S.11 zur Eingabe von Zeichen.

4. Anschließend drücken Sie **OK**.

Direktwahltasten verwalten

1.  gedrückt halten →  **Telefonbuch**.
2. Wählen Sie eine Direktwahltaste **A-C** und drücken Sie .

- **Bearbeiten**, um den Kontakt zu bearbeiten. Anschließend drücken Sie **OK**.
- **löschen**, um den ausgewählten Kontakt zu löschen. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

ICE-Einstellungen (In Case of Emergency; dt.: Im Notfall) festlegen



Ersthelfer können  im Notfall über das Telefon des Opfers zusätzliche, sehr nützliche Informationen erhalten. In medizinischen Notfällen ist es wichtig, diese Informationen so schnell wie möglich zu erhalten, um die Überlebenschancen zu erhöhen. Alle Eingabefelder sind optional, aber es gilt: Je mehr Informationen, desto besser.

1.  gedrückt halten →  **Telefonbuch** → **Notfall**.
2. Drücken Sie **...** → **Bearbeiten**, um Informationen zum jeweiligen Eintrag hinzuzufügen oder zu bearbeiten.

Hinweis! Siehe *Zeichen eingeben* , S.11 zur Eingabe von Zeichen.

- **Name:** Geben Sie Ihren Namen ein.
- **Geburtsdatum:** Geben Sie Ihr Geburtsdatum ein.
- **Größe:** Geben Sie Ihre Größe ein.
- **Gewicht:** Geben Sie Ihr Gewicht ein.
- **Adresse:** Geben Sie Ihre Heimatadresse ein.
- **Sprache:** Geben Sie Ihre bevorzugte Sprache ein.
- **Versicherung:** Geben Sie den Namen Ihrer Versicherung und die Nummer der Police ein.
- **Kontakt 1:** Fügen Sie einen Kontakt aus dem Telefonbuch hinzu.
- **Kontakt 2:** Fügen Sie einen Kontakt aus dem Telefonbuch hinzu.
- **Arzt** Fügen Sie einen Kontakt aus dem Telefonbuch hinzu.
- **Krankheit:** Geben Sie alle vorhandenen medizinischen Befunde oder medizinischen Hilfsmittel (z. B. Diabetes, Herzschrittmacher usw.) ein.
- **Allergien:** Geben Sie alle diagnostizierten Allergien (z. B. gegen Penicillin, Bienenstiche) ein.
- **Blutgruppe:** Geben Sie Ihre Blutgruppe ein.
- **Impfungen:** Geben Sie alle wichtigen Impfungen ein.

- **Medikamente:** Geben Sie alle Medikamente ein, die Sie einnehmen.
- **Sonstige Infos:** Geben Sie weitere Informationen ein (z. B. Organspender, Patientenverfügung, Behandlungseinwilligung usw.).

3. Drücken Sie anschließend ... ➔ **Speichern.**

Meine Nummer-Einstellungen festlegen

Die Ihrer SIM-Karte zugewiesene Telefonnummer wird unter **Meine Nummer** abgespeichert. Möglicherweise ist die Nummer bereits auf Ihrer SIM-Karte gespeichert, andernfalls können Sie sie hier hinzufügen.

1.  gedrückt halten ➔  **Telefonbuch** ➔ **Meine Nummer.**
2. Wählen Sie eine SIM-Karte aus, falls zutreffend, und drücken Sie .

Hinweis! Siehe *Zeichen eingeben* , S.11 zur Eingabe von Zeichen.

- **Bearbeiten** zum Bearbeiten der Nummer. Anschließend drücken Sie **OK.**
- **löschen**, um die ausgewählte Nummer zu löschen. Drücken Sie zur Bestätigung **OK.**

Notfallnummer festlegen

Die Notrufnummer ist auf 112 voreingestellt, die übliche Notrufnummer für Mobiltelefone. Sie können die Nummer ändern, dies wird jedoch nicht empfohlen.

1.  gedrückt halten ➔  **Telefonbuch** ➔ **Notfall.**
2. Drücken Sie ... für die Optionen:
 - **Bearbeiten** zum Bearbeiten der Nummer. Anschließend drücken Sie **OK.**
 - **löschen**, um die ausgewählte Nummer zu löschen. Drücken Sie zur Bestätigung **OK.**

Einstellungen

Hinweis! Siehe *Zeichen eingeben* , S.11 zur Eingabe von Zeichen.

Netzwerk & Internet

Flugmodus

Im **Flugmodus** können Sie keine Anrufe tätigen oder empfangen, Notrufe auslösen oder sonstige Aktivitäten vornehmen, für die eine Internetverbindung benötigt wird. Damit sollen Störungen empfindlicher Geräte verhindert werden.

Wenn Sie Ihr Telefon auf Reisen mitnehmen, können Sie es im Flugmodus lassen. So besteht keine Gefahr von unerwünschten Gebühren durch Roaming und Sie können weiterhin WLAN aktivieren. Wenn Sie sich in Gebieten ohne Netzabdeckung befinden, aktivieren Sie **Flugmodus**, um den Akku zu schonen, da das Telefon anderenfalls wiederholt nach verfügbaren Netzen sucht, wodurch Strom verbraucht wird. Sie können per Alarm benachrichtigt werden, wenn die Alarmfunktion aktiviert ist.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Netzwerk & Internet** → **Flugmodus.**
2. Setzen Sie den Schalter auf **Flugmodus**, um  ihn zu aktivieren.
Setzen Sie den Schalter auf , um ihn zu deaktivieren.

WLAN

Telefon über **WLAN** statt über ein mobiles Netzwerk mit dem Internet verbinden. Sie haben ggf. schon eine Drahtlosverbindung in Ihrem Zuhause. An Arbeitsplätzen stehen diese häufig zur Verfügung. Nutzen Sie auch kostenlose Netzwerke in Cafés, Hotels, Zügen und Bibliotheken. Eine Internetverbindung über WLAN verursacht keine zusätzlichen

Datenübertragungskosten, es sei denn, Sie müssen für den Zugang zum Drahtlosnetzwerk bezahlen. Sie müssen lediglich die WLAN-Einstellungen eingeben und einen Zugangspunkt konfigurieren, um Ihr Telefon mit dem drahtlosen Netzwerk zu verbinden. Geben Sie gegebenenfalls ein Passwort ein.

WLAN aktivieren

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Netzwerk & Internet** → **WLAN.**
2. Setzen Sie den Schalter , um es zu aktivieren. Setzen Sie den Schalter auf , um ihn zu deaktivieren.

Mit verfügbaren Netzwerken verbinden

Hinweis! Siehe *Zeichen eingeben* , S.11 zur Eingabe von Zeichen.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Netzwerk & Internet** → **WLAN.**
2. Bei aktiviertem WLAN wird nach kurzer Zeit eine Liste aller verfügbaren WLAN-Netzwerke angezeigt.

Hinweis! Wenn nichts angezeigt wird, obwohl Sie wissen, dass es verfügbare Netzwerke geben soll, setzen Sie den Schalter auf  aus und dann wieder auf  ein.

3. Wählen Sie das gewünschte Netzwerk aus, drücken Sie  und geben Sie das **Passwort** ein.

Hinweis! Aktivieren Sie **Passwort anzeigen**, um es im Klartext zu sehen.

4. Drücken Sie **Erweiterte Optionen**, wenn Sie spezielle Einstellungen benötigen.
5. Drücken Sie **Verbinden**, um eine Verbindung herzustellen.

Das verbundene WLAN-Netzwerk wird oben in der Liste angezeigt. Wählen Sie es aus und drücken Sie , um Verbindungsdetails aufzurufen. Drücken Sie **Entfernen**, wenn dieses Netzwerk nicht erwünscht ist, um die Verbindung mit ihm zu trennen und um ein automatisches Verbinden zu verhindern.

Manuelles Verbinden mit einem Netzwerk

Sie können auch **Netzwerk hinzufügen** wählen, um Ihr Netzwerk manuell zu konfigurieren. Dies ist in der Regel notwendig, wenn das WLAN-Netzwerk oder die SSID verborgen sind.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Netzwerk & Internet** → **WLAN.**
2. Drücken Sie **Netzwerk hinzufügen**, um eine Verbindung zu einem Netzwerk mit verborgener SSID (Service Set Identifier) herzustellen.
3. Geben Sie die angeforderten Informationen ein, die für eine Verbindung benötigt werden. Drücken Sie **Speichern**.

WLAN-Einstellungen

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Netzwerk & Internet** → **WLAN** → **WLAN-Einstellungen:**

- **Zertifikate installieren**, um Sicherheitszertifikate zu importieren und zu verwalten.
- **WPS-Push-Taste:** Drücken Sie zuerst die WPS-Taste (Wi-Fi Protected Setup) an Ihrem Router. Sie heißt entweder WPS oder ist mit diesem Symbol  markiert.
- **WPS-PIN-Eingabe:** Geben Sie den angegebenen PIN-Code in den Router/Zugangspunkt ein. Das Einrichten kann bis zu zwei Minuten dauern.

Gespeicherte Netzwerke

Gespeicherte Netzwerke anzeigen. Wählen und drücken Sie . Drücken Sie **Entfernen**, wenn dieses Netzwerk nicht erwünscht ist, um die Verbindung mit ihm zu trennen und um ein automatisches Verbinden zu verhindern.

Mobilfunknetz

Sie können den aktiven Netzbetreiber sehen. Um den Netzbetreiber zu wechseln, siehe *Netzbetreiber*, S.35.

Daten-Roaming

Ihr Telefon wählt automatisch Ihren Netzbetreiber aus, sofern er in Ihrem Gebiet empfangbar ist. Falls Ihr Netzbetreiber nicht verfügbar ist, können Sie auch ein anderes Netz verwenden, sofern Ihr Betreiber ein entsprechendes Abkommen mit anderen Netzbetreibern hat. Dies wird dann „Roaming“ genannt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Netzwerk & Internet** → **Mobilfunknetz** → SIM-Karte auswählen (falls zutreffend).
2. Setzen Sie den Schalter **Daten-Roaming** auf , um die Funktion zu aktivieren, oder auf , um sie zu deaktivieren.

WICHTIG

Die Verwendung von Datendiensten im Rahmen des Roaming kann kostenintensiv sein. Bitte wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um Roaming-Tarife zu erfahren, bevor Sie das Daten-Roaming nutzen.

Bevorzugter Netzwerktyp

Ihr Telefon schaltet automatisch zwischen den verfügbaren Mobilfunknetzen um. Sie können das Telefon auch manuell so einrichten, dass ein bestimmter Mobilfunknetzwerktyp verwendet wird. Je nach Netzwerktyp, mit dem Sie verbunden sind, werden in der Statusleiste verschiedene Statussymbole angezeigt.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Netzwerk & Internet** → **Mobilfunknetz** → SIM-Karte auswählen (falls zutreffend) → **Bevorzugter Netzwerktyp**:
 - **4G (empfohlen)**: um automatisch für den besten Dienst zwischen 2G, 3G und 4G zu wechseln.
 - **3G**: um automatisch für den besten Dienst zwischen 2G und 3G zu wechseln.
 - **2G**: nur 2G verfügbar.

WICHTIG

Wenn Sie Ihr Telefon so einstellen, dass Sie **2G** oder **3G** verwenden, können Sie keine Anrufe tätigen – auch keine Notrufe – oder andere Funktionen nutzen, die eine Netzverbindung erfordern, wenn der gewählte Dienst nicht verfügbar ist.

Erweiterter 4G LTE-Modus

Legen Sie fest, ob Sprachanrufe über LTE-Netzwerk aktiviert oder deaktiviert werden sollen. Diese Funktion ist nur für ausgewählte Dienstanbieter verfügbar.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Netzwerk & Internet** → **Mobilfunknetz** → SIM-Karte auswählen (falls zutreffend).
2. Setzen Sie den Schalter **Erweiterter 4G LTE-Modus** auf , um die Funktion zu aktivieren, oder auf , um sie zu deaktivieren.

Anrufe über WLAN Einstellungen

Für eine verbesserte Sprachkommunikation über WLAN, wenn die Mobilnetzabdeckung nicht optimal ist. Diese Funktion ist nur für ausgewählte Dienstanbieter verfügbar.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Netzwerk & Internet** → **Mobilfunknetz** → SIM-Karte auswählen (falls zutreffend) → **Anrufe über WLAN**.
2. Setzen Sie den Schalter auf , um die Funktion zu aktivieren, oder auf , um die Funktion zu deaktivieren.
3. Sie können die bevorzugte Anrufart auch mit Bevorzugte Anrufeinstellung einstellen:
 - WLAN bevorzugt – wenn Anrufe bevorzugt über das WLAN-Netzwerk erfolgen sollen.
 - Mobilverbindung bevorzugt – wenn Anrufe bevorzugt über das Mobilfunknetz erfolgen sollen.

Siehe auch *Anrufe (Anrufeinstellungen)/Anrufe über WLAN*, S.50.

Zugangspunkte (APNs)

Hinweis! Siehe *Zeichen eingeben* , S.11 zur Eingabe von Zeichen.

Ein Access Point Name (APN) ist der Name eines Gateways zwischen einem mobilen Netzwerk und einem anderen Computernetzwerk, hauptsächlich dem öffentlichen Internet. Die APN-Einstellungen werden von Diensten verwendet, die über andere Computernetzwerke kommunizieren. Die APN-Einstellungen für die meisten großen Dienstanbieter sind bereits von Anfang an enthalten. Es gibt verschiedene APN-Einstellungen für verschiedene Dienste wie Nachrichten, Daten und AGPS.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, wenn das Profil Ihres Dienstanbieters nicht in der Liste enthalten ist oder wenn Sie eine Einstellung ändern müssen. Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach den korrekten Einstellungen.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Netzwerk & Internet** → **Mobilfunknetz** → SIM-Karte auswählen (falls zutreffend) → **Zugangspunkte (APNs)**.
2. Um ein bestehendes APN-Profil zu ändern, wählen Sie ein Profil aus und drücken Sie .
Sollte Ihr Netzbetreiber nicht auf der Liste stehen, drücken Sie **...** → **Neuer APN**, um folgende Einstellungen Ihres Netzbetreibers eingeben zu können:
 - **Name**, um einen Namen für das APN einzugeben.

- **APN**, um die APN-Adresse einzugeben.
 - **Proxy**, um die HTTP-Proxy-Adresse einzugeben.
 - **Port**, um den HTTP-Proxy-Port einzugeben.
 - **Nutzername**, um den Nutzernamen einzugeben.
 - **Passwort**, um das Passwort einzugeben.
 - **Server**, um den Server einzugeben.
 - **MMSC**, um MMSC einzugeben.
 - **MMS-Proxy**, um die MMS-Proxy-Adresse einzugeben.
 - **MMS-Port**, um den MMS-Proxy-Port einzugeben.
 - **MCC**, um den MCC des Betreibers einzugeben.
 - **MNC**, um den MNC des Betreibers einzugeben.
 - **Authentifizierungstyp**, um den Typ der zu verwendenden Authentifizierung auszuwählen.
 - **APN-Typ**, um den APN-Typ einzugeben.
 - **APN-Protokoll**, um den Protokolltyp auszuwählen, der verwendet werden soll.
 - **APN-Roaming-Protokoll**, um den Protokolltyp auszuwählen, der beim Roaming verwendet werden soll.
 - **APN aktivieren/deaktivieren**, um festzulegen, ob diese APN-Einstellungen aktiviert oder deaktiviert werden sollen.
 - **Träger**, um den Bearer-Typ einzustellen.
 - **MVNO-Typ**, um den MVNO-Typ einzustellen.
 - **MVNO-Wert**, um den MVNO-Wert einzustellen.
3. Drücken Sie **...** ➔ **Speichern** um zu speichern, oder **Verwerfen** um zurückzukehren.
4. Wählen Sie Ihr neues/geändertes Profiloptionsfeld  und drücken Sie , um es zu aktivieren.

Sie können ein Profil auch löschen, indem Sie es auswählen und **...** ➔ **APN löschen** drücken.

Netzbetreiber

Ihr Telefon wählt automatisch den Netzbetreiber aus, mit dem Sie ein Abonnement abgeschlossen haben. Wenn Sie sich im Roaming befinden oder wenn Sie kein Signal haben, können Sie versuchen, ein Netz manuell auszuwählen.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Netzwerk & Internet** → **Mobilfunknetz** → **Netzbetreiber.**
2. Warten Sie, bis die Betreiberliste erscheint, und wählen Sie den gewünschten Betreiber aus oder **Automatisch auswählen**.

WICHTIG

Wenn Sie ein Netzwerk manuell auswählen, verliert das Telefon die Netzwerkverbindung, sobald das ausgewählte Netzwerk außer Reichweite ist. Denken Sie daran, **Automatisch auswählen** einzustellen.

Datennutzung

Datensparmodus

Sie können Ihren Datenverbrauch reduzieren, indem Sie unterbinden, dass einige Anwendungen im Hintergrund Daten empfangen oder senden. So kann eine Anwendung, die Sie gerade verwenden, auf Daten zugreifen, die Häufigkeit lässt sich dadurch aber verringern. Das kann beispielsweise dazu führen, dass Bilder erst dann angezeigt werden, wenn Sie sie ausgewählt haben.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Netzwerk & Internet** → **Datennutzung** → **Datensparmodus.**
2. Setzen Sie den Schalter auf , um die Funktion zu aktivieren, oder auf , um die Funktion zu deaktivieren.
3. Drücken Sie **Uneingeschränkter Datenzugriff** und setzen Sie den Schalter auf  für Anwendungen, die uneingeschränkten Datenzugriff haben sollen.

Hinweis! Wenn **Datensparmodus** aktiviert ist, wird  in der Statusleiste angezeigt.

mobiler Datenverkehr

Verwenden Sie mobile Daten für den Zugriff auf Internetdienste.

Hinweis! Wenn Sie ein WLAN-Netzwerk eingerichtet haben und dieses verfügbar ist, wird dies immer die erste Wahl für die Datenkommunikation sein.

WICHTIG

Die Verwendung mobiler Datendienste kann teuer sein. Wir empfehlen, dass Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber nach den Datenübertragungsraten erkundigen.

Mobile Daten für Dienste aktivieren/deaktivieren. Wählen Sie , um Datengebühren zu vermeiden.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Netzwerk & Internet** → **Datennutzung** → SIM-Karte auswählen (falls zutreffend) → **Mobiler Datenverkehr**.
2. Setzen Sie den Schalter auf , um die Funktion zu aktivieren, oder auf , um sie zu deaktivieren.

Mobile Datennutzung

Der Zähler **Mobile Datennutzung** erfasst Verkehrsinformationen aus allen Anwendungen, die mobile Daten nutzen. Sie können verfolgen, wie viele Daten über das Mobilfunknetz seit dem letzten Zurücksetzen an das und von dem Gerät übertragen wurden.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Netzwerk & Internet** → **Datennutzung** → SIM-Karte auswählen (falls zutreffend) → **Mobile Datennutzung**.
2. Siehe Gesamtverbrauch mobiler Daten sowie der Datenverbrauch je Anwendung für das gewählte Datenintervall oben auf der Seite.
3. Drücken Sie , um Meldegrenzwerte für den Datenverbrauch und Zeitintervalle einzustellen.

Abrechnungszeitraum

Meldegrenzen für den Datenverbrauch und Zeitintervalle einstellen.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Netzwerk & Internet** → **Datennutzung** → SIM-Karte auswählen (falls zutreffend) → **Abrechnungszeitraum**.
2. Setzen Sie den Schalter **Datenwarnung festlegen** auf , um eine Warnmeldung zu erhalten, wenn Ihre mobile Datennutzung den Grenzwert von **Warnlimit für mobile Daten** erreicht hat.

3. Setzen Sie den Schalter **Datenlimit festlegen** auf , um die mobile Datennutzung auszuschalten, wenn der Grenzwert von **Datenlimit** erreicht wurde.
4. Drücken Sie **Datennutzung löschen**, um den Zähler für den mobilen Datenverbrauch zurückzusetzen, und bestätigen Sie mit **OK**.

WLAN-Datennutzung

Siehe Datenzähler für WLAN-Datenverkehr.

 gedrückt halten →  **Einstell.** → **Netzwerk & Internet** → **Datennutzung** → **WLAN-Datennutzung**.

Hotspot und Tethering

WICHTIG

Die Verwendung mobiler Datendienste kann teuer sein. Wir empfehlen, dass Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber nach den Datenübertragungsraten erkundigen.

Zulassen, dass andere Geräte die Internetverbindung Ihres Telefons teilen, indem sie eine Verbindung über USB, Bluetooth oder WLAN herstellen. Die Internetfreigabe funktioniert nur, wenn Ihr Telefon über das mobile Datennetzwerk mit dem Internet verbunden ist und eine vorhandene WLAN-Verbindung auf dem Telefon deaktiviert wird, während sie aktiv ist.

USB-Tethering

Ändern Sie die obigen Einstellungen, falls gewünscht. Sie müssen zuerst den Computer an das Telefon anschließen.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Netzwerk & Internet** → **Hotspot und Tethering**.
2. Setzen Sie den Schalter **USB-Tethering** auf , um das Teilen der Internetverbindung Ihres Telefons durch Verbinden über ein USB-Kabel zu aktivieren.

Hinweis! Die erste Herstellung der Verbindung kann einige Zeit in Anspruch nehmen.

Bluetooth-Tethering

Teilen Sie die Internetverbindung Ihres Telefons mit anderen, indem Sie eine Verbindung über Bluetooth herstellen. Dazu müssen Sie zuerst die Bluetooth-Verbindung herstellen. Siehe *Bluetooth®*, S.41.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Netzwerk & Internet** → **Hotspot und Tethering.**
2. Setzen Sie den Schalter **Bluetooth-Tethering** auf , um das Teilen der Internetverbindung Ihres Telefons über eine Bluetooth-Verbindung zu aktivieren.

Hinweis! Dazu müssen Sie zuerst die Bluetooth-Verbindung herstellen. Siehe *Bluetooth®*, S.41.

WLAN-Hotspot

Internetverbindung Ihres Telefons über WLAN teilen. Wenn Sie eine Einstellung ändern möchten, tun Sie dies bitte, bevor Sie die Funktion einschalten.

WICHTIG

Lassen Sie die Sicherheit immer aktiviert, wenn Ihr WLAN-Hotspot aktiv ist, um eine unbefugte Nutzung Ihrer Internetverbindung zu verhindern. Schalten Sie die WLAN-Hotspot-Funktion aus, wenn Sie den Internetzugang für andere Geräte nicht mehr freigeben müssen. Wenn die Funktion aktiviert ist, wird es den Akku Ihres Telefons erheblich entleeren.

Hinweis! Siehe *Zeichen eingeben* , S.11 zur Eingabe von Zeichen.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Netzwerk & Internet** → **Hotspot und Tethering** → **WLAN-Hotspot.**
2. Setzen Sie den Schalter auf , um das Teilen der Internetverbindung Ihres Telefons durch Verbinden über WLAN zu aktivieren.
3. Drücken Sie **WLAN-Hotspot eingeschaltet lassen**, um einzustellen, ob der **WLAN-Hotspot** automatisch ausgeschaltet werden soll, wenn er eine bestimmte Zeit lang im Ruhemodus gewesen ist:
 - **Immer den WLAN-Hotspot aktivieren**, sofern er nicht manuell ausgeschaltet wurde.
 - **Nach 5 Min. Inaktivität abschalten**, um ihn nach 5 Minuten im Ruhemodus auszuschalten.
 - **Nach 5 Min. Inaktivität abschalten**, um ihn nach 10 Minuten im Ruhemodus auszuschalten.

4. Drücken Sie **WLAN-Hotspot einrichten**, um den **WLAN-Hotspot** wie folgt zu konfigurieren:
- **Netzwerkname**, um den Netzwerknamen einzugeben, der anderen Geräten angezeigt wird. Dieser Name ist dann die SSID (Service Set Identifier).
 - **Sicherheit**, um den Sicherheitstyp einzustellen. (Verwenden Sie immer WPA2 PSK, sofern dies vom angeschlossenen Gerät unterstützt wird.)
 - **Passwort**: Mit einem Passwort wird ein unbefugter Zugriff auf Ihr Mobilfunknetz verhindert. Diese Option ist nur verfügbar, wenn der Sicherheitstyp WPA2 (AES) lautet.

Hinweis! Aktivieren Sie **Passwort anzeigen**, um es im Klartext zu sehen.

- Drücken Sie **Speichern**, um die Änderungen zu bestätigen.
5. Drücken Sie **WPS-Verbindung**, um Ihr Telefon mithilfe von WPS zu verbinden:
- **Push-Schaltfläche**: Wählen Sie zuerst diesen Modus aus und versuchen Sie dann, Ihr Telefon mithilfe von WPS mit dem anderen Gerät zu verbinden.
 - **PIN des Kunden**: Geben Sie den angegebenen PIN-Code in das andere Gerät mit WPS ein. Das Einrichten kann bis zu zwei Minuten dauern.

Drücken Sie **Verbinden**, um die WPS-Verbindung herzustellen.

6. Unten können Sie angeschlossene und gesperrte Geräte sehen.

Dual-SIM-Einstellungen

Wenn Sie mehr als eine SIM-Karte installiert haben, werden Sie gefragt, welche SIM-Karte verwendet werden soll. Hier können Sie dann die bevorzugte SIM-Karte für verschiedene Arten von mobilem Datenverkehr festlegen.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Netzwerk & Internet** → **Dual-SIM-Einstellungen.**
2. Setzen Sie den Schalter auf  für jeden SIM-Kartensteckplatz, den Sie aktivieren möchten.
3. Wählen Sie dann die bevorzugte SIM-Karte für die verschiedenen Arten von mobilem Datenverkehr aus.

- **Mobile Daten**
- **Anrufe**
- **Nachricht schicken**

WLAN, mobile Daten & Bluetooth zurücksetzen

Hier können Sie alle Netzwerkeinstellungen zurückzusetzen, einschließlich WLAN, mobile Daten, Bluetooth.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Netzwerk & Internet** → **WLAN, mobile Daten & Bluetooth zurücksetzen.**
2. Wählen Sie eine SIM-Karte aus, falls zutreffend, und drücken Sie **Einstellungen zurücksetzen**.
3. Drücken Sie **Einstellungen zurücksetzen**, um das Zurücksetzen zu bestätigen.

Verbundene Geräte

Hier können Sie Ihre angeschlossenen Geräte sehen und regeln.

Bluetooth®

WICHTIG

Wenn Sie keine Bluetooth-Verbindung verwenden, schalten Sie sie aus, um Strom zu sparen. Stellen Sie nur Verbindungen zu Ihnen bekannten Geräten ein.

Bluetooth aktivieren

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Verbundene Geräte** → **Bluetooth.**
2. Setzen Sie den Schalter für die Aktivierung auf .

Bluetooth-Einstellungen

Sichtbarkeit für andere Geräte

Ihr Telefon ist für andere Bluetooth-Geräte sichtbar, wenn Sie an Ihrem Gerät Bluetooth aktiviert haben, das Einstellungsmenü geöffnet und die Anzeige erleuchtet ist.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Verbundene Geräte** → **Bluetooth.**
2. Achten Sie darauf, dass Ihr Menü geöffnet und die Anzeige erleuchtet bleibt, damit Ihr Gerät für andere Geräte sichtbar ist.

Gerätename

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Verbundene Geräte** → **Bluetooth** → **Gerätename**.
2. **Doro DFB-0330** wird angezeigt.
3. Geben Sie den neuen Namen ein.
4. Drücken Sie **Umbenennen**, um zu speichern, und Ihr neuer Name sollte für andere Bluetooth-Geräte angezeigt werden.

Empfangene Dateien

Sie können über Bluetooth Dateien sowohl versenden als auch empfangen. Hier können Sie die Dateien sehen, die Sie über Bluetooth empfangen haben.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Verbundene Geräte** → **Bluetooth** → **Empfangene Dateien**.
2. Die über Bluetooth empfangenen Dateien werden angezeigt.

Gekoppelte Geräte

Anzeige bereits gekoppelter Geräte.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Verbundene Geräte** → **Bluetooth** → **Gekoppelte Geräte**.
2. Die Liste der bereits gekoppelten Geräte wird angezeigt. Wählen Sie das Gerät aus und drücken Sie , um Ihr Gerät mit diesem Gerät zu verbinden/die Verbindung zu trennen. Bei einer Verbindung mit einem Gerät wird das Symbol  in der Statusleiste angezeigt.
3. Wählen das Einstellungssymbol eines Geräts aus der Liste aus  und drücken Sie :
 - **Name**, um den Namen des gekoppelten Bluetooth-Geräts zu bearbeiten.
 - Markieren Sie die Art des Dienstes, die aktiviert werden soll.
4. Drücken Sie **OK**, um die Änderungen zu speichern.
5. Drücken Sie **Entfernen**, um das Gerät aus der Liste der gekoppelten Geräte zu entfernen.

Neues Gerät koppeln

Suchen Sie nach verfügbaren Bluetooth-Geräten in Ihrer Nähe und koppeln Sie sie mit Ihrem Gerät.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Verbundene Geräte** → **Bluetooth** → **Neues Gerät koppeln.**
2. Stellen Sie sicher, dass das Gerät, das gekoppelt werden soll, für Ihr Gerät sichtbar ist und sich im Kopplungsmodus befindet.
3. Warten Sie, bis das gewünschte Gerät gefunden wurde, wählen Sie es aus und drücken Sie , um eine Verbindung herzustellen. Wenn Sie eine Verbindung zu einem anderen Bluetooth-Gerät herstellen, müssen Sie möglicherweise ein Passwort eingeben oder einen freigegebenen Schlüssel bestätigen.

Bluetooth-Adresse

Hier finden Sie die Bluetooth-Adresse Ihres Telefons.

Akku

Sehen Sie den Akku-Status Ihres Telefons und aktivieren Sie den Energiesparmodus.

Standby, intelligenter Energiesparmodus

Standby, intelligenter Energiesparmodus hilft, die Akkulaufzeit zu verlängern, indem Prozesse im Ruhemodus intelligent auf ein Minimum verlangsamt werden.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Akku.**
2. Setzen Sie den Schalter **Standby, intelligenter Energiesparmodus** auf , um die Funktion zu aktivieren.

Hinweis! Diese Funktion ist standardmäßig eingeschaltet.

Energiesparmodus

Einmal aktiviert hilft der Energiesparmodus, die Lebensdauer des Akkus zu verlängern. Im Akkusparmodus wird die Leistung Ihres Geräts reduziert und Vibration, lokale Dienste und ein Großteil der Hintergrunddaten werden begrenzt. Der Akkusparmodus schaltet sich automatisch aus, wenn Sie das Gerät aufladen. Bei Aktivierung wird die Statusleiste orange.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Akku** → **Energiesparmodus.**
2. Setzen Sie den Schalter auf , um die Funktion manuell zu aktivieren.

Energiesparmodus automatisch Einschalten

Stellen Sie den Energiesparmodus so ein, dass er automatisch startet, wenn der Akkuladestand einen bestimmten Wert erreicht.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Akku** → **Energiesparmodus** → **Automatisch aktivieren.**
2. Stellen Sie ein, bei wie viel Akkuladestärke der Energiesparmodus automatisch aktiviert werden soll.

Display

Helligkeitsstufe

Sie können die Helligkeit des Bildschirms einstellen.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Display** → **Helligkeitsstufe.**
2. Stellen Sie die Helligkeit auf eine für Sie angenehme Stufe ein und drücken Sie anschließend .

Hinweis! Je heller die Anzeige leuchtet, umso mehr Akkuleistung wird verbraucht.

Ruhezustand

Wählen Sie die zeitliche Verzögerung bis zum Ausschalten der Hintergrundbeleuchtung der Anzeige aus.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Display** → **Ruhezustand.**
2. Wählen Sie aus, wie lange die Anzeige beleuchtet sein soll.
3. Drücken Sie zur Bestätigung .

Farbumkehr

Bei der Farbumkehr werden die Farbwerte vertauscht. So wird beispielsweise schwarzer Text auf weißem Hintergrund zu weißem Text auf schwarzem Hintergrund.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Display** → **Farbumkehr.**
2. Setzen Sie den Schalter auf , um diese Funktion zu aktivieren.

Funktion sperren

Wählen Sie eine App oder Funktion aus, die Sie für die Nutzung sperren möchten.

1. Drücken Sie  **Menü** → **Einstellungen** → **Display** → **Funktion sperren**.
2. Wählen Sie jede App/Funktion, die Sie abschalten möchten, und drücken Sie , um die Sperrung zu aktivieren.

Töne

Lautstärke

Passen Sie die Lautstärkeeinstellungen für verschiedene Töne auf Ihrem Gerät an.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Töne**:
2. Wählen Sie die Art des Tons und verwenden Sie , um die Lautstärke einzustellen.
 - **Medienlautstärke.**
 - **Weckerlautstärke.**
 - **Klingeltonlautstärke.**
3. Drücken Sie , wenn Sie damit fertig sind.

Audioeinrichtung

Wenn Sie eine Hörhilfe tragen oder Hörprobleme beim Benutzen des Geräts in lauten Umgebungen haben, können Sie die Audioeinstellungen anpassen.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Töne** → **Audioeinrichtung**:
 - **Normal** Bei normalem Gehör und unter normalen Bedingungen.
 - **Laut** Bei mittelschwerer Hörbeeinträchtigung oder für die Nutzung in sehr lauter Umgebung.
 - **HAC-Modus** Bei Verwendung eines Hörgeräts.
2. Drücken Sie zur Bestätigung .

Hinweis! Probieren Sie verschiedene Einstellungen aus, um herauszufinden, welche am besten zu Ihrem Gehör passt.

Tastaturton

Wählen Sie den Ton aus, den Sie hören, wenn Sie auf die Tasten Ihres Telefons drücken.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Töne** → **Tastaturton** .

2. Wählen Sie
 - **Stumm**
 - **Klicken**
 - **Ton**
3. Drücken Sie zur Bestätigung .

Vibration bei Anrufen

Vibration bei eingehenden Anrufen festlegen.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Töne** → **Bei Anrufen auch vibrieren.**
2. Setzen Sie den Schalter auf , um diese Funktion zu aktivieren.

Ruftöne und Alarme

Wählen Sie aus verschiedenen Ruftönen und Alarmen auf Ihrem Gerät aus.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Töne.**
2. Wählen Sie zunächst den Rufton aus, den Sie einstellen möchten, und wählen Sie dann dafür eine der verfügbaren Melodien aus. Diese wird dann gespielt.
 - **SIM1 Klingelton**, um den Klingelton für eingehende Anrufe auf SIM1 einzustellen.
 - **SIM2 Klingelton**, um den Klingelton für eingehende Anrufe auf SIM2 einzustellen.
 - **Standard-Benachrichtigungston**, um den Ton für neue Nachrichten einzustellen.
3. Drücken Sie zur Bestätigung .

Anrufe (Anrufeinstellungen)

Sie können über Gedrückthalten von  →  **Einstell.** → **Anrufe** auf die Anrufeinstellungen zugreifen.

Autoantwort

Wählen Sie die Option aus, um Autoantwort zu aktivieren und eingehende Anrufe von in der Nummernliste gespeicherten Kontakten im Freisprech-Modus automatisch zu beantworten.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Anrufe** → **Autoantwort:**
2. Aktivieren Sie die Funktion mit .

- Drücken Sie **Autoantwort-Timeout**, um einzustellen, wie lange das Telefon klingeln soll, bevor der Anruf automatisch angenommen wird.

Hinweis! Bitte beachten Sie eventuelle zeitliche Begrenzungen des Klingelns für das Netzwerk. Das Telefon muss so eingestellt sein, dass der Anruf angenommen wird, bevor die für das Netzwerk festgelegte maximale Klingelzeit abläuft.

- Halten Sie **Nummernliste** gedrückt und wählen Sie eine Listenposition aus.
- Drücken Sie  ➔ **Bearbeiten**, um eine zulässige Nummer für die Funktion einzugeben.
Zum Löschen einer Nummer drücken Sie  ➔ **Löschen**.
- Drücken Sie zum Speichern **Speichern**.
- Wiederholen Sie diesen Vorgang bei Bedarf, bis Sie max. 20 Kontakte eingegeben haben.

Anrufeinstellungen (Einstellungen für Zusatzleistungen)

Hinweis! Sie müssen die SIM-Karte auswählen, mit der Sie arbeiten wollen.

Anrufbegrenzung (FDN)

Sie können die Anzahl der Anrufe auf bestimmte, auf der SIM-Karte gespeicherte Nummern begrenzen. Die Liste der zulässigen Nummern wird durch Ihren PIN2-Code geschützt.

Hinweis! Um die feste Nummernwahl anwenden zu können, ist der PIN2-Code erforderlich. Den PIN2-Code erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

- Gedrückt halten:  ➔  **Einstell.** ➔ **Anrufe** ➔ **Anrufeinstellungen** ➔ SIM-Karte auswählen ➔ **Anrufbegrenzung**:
 - Rufnummernbeschränkung aktivieren** ➔ für die Eingabe des PIN2-Codes, um die Funktion zu aktivieren.
 - PIN2 ändern** für die Änderung des PIN2-Codes.
 - Zugelassene Rufnummern** ➔ **...**, um die erste zulässige Nummer hinzuzufügen und einzugeben.
Sie können weitere Nummern hinzufügen oder vorhandene Nummern bearbeiten oder löschen.

Hinweis! Sie können einen Teil der Telefonnummern speichern. Wenn Sie beispielsweise 01234 speichern, können alle Nummern, die mit 01234 beginnen, angerufen werden. Es ist selbst bei aktivierter fester Nummernwahl möglich, einen Notruf zu tätigen, indem Sie die allgemeine Notrufnummer eingeben und dann  drücken. Wenn die feste Nummernwahl aktiviert ist, können Sie die Telefonnummern, die auf der SIM-Karte gespeichert wurden, nicht aufrufen oder bearbeiten. Sie können auch keine Textnachrichten senden.

Rufweiterleitung

Sie können Anrufe an Auftragsdienste bzw. Beantwortungsdienste oder an eine andere Telefonnummer umleiten. Legen Sie fest, welche Anrufe umgeleitet werden sollen. Wählen Sie eine Bedingung aus, geben Sie eine Nummer ein und drücken Sie **Aktivieren**. Sie können jedoch auch **Deaktivieren** oder **Aktualisieren** auswählen.

1. Gedrückt halten:  →  **Einstell.** → **Anrufe** → **Anrufeinstellungen** → SIM-Karte auswählen → **Rufweiterleitung**:
 - **Immer weiterleiten**, um alle Anrufe umzuleiten.
 - **Wenn besetzt**, um eingehende Anrufe umzuleiten, wenn die Leitung besetzt ist.
 - **Wenn keine Antwort**, um eingehende Anrufe umzuleiten, wenn sie nicht angenommen werden.
 - **Wenn nicht erreichbar**, um eingehende Anrufe umzuleiten, wenn das Telefon ausgeschaltet oder außerhalb des Netzempfangs ist.

Anrufsperre

Zur Einschränkung der Verwendung Ihres Telefons können bestimmte Arten von Anrufen gesperrt werden. Wählen Sie eine Bedingung aus und drücken Sie  oder .

Hinweis! Ein Passwort ist erforderlich, um eine Anrufsperre anzuwenden. Dieses Passwort erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

1. Gedrückt halten:  →  **Einstell.** → **Anrufe** → **Anrufeinstellungen** → SIM-Karte auswählen → **Anrufsperre**.
2. Markieren Sie die Art der Anrufe, die Sie sperren möchten:
 - **Alle ausgehenden Anrufe**, um eingehende Anrufe anzunehmen, aber nicht selbst anzurufen.

- **Internationale ausgehende Anrufe**, um keine internationalen Nummern anzurufen.
 - **Internationale ausgehende Anrufe mit Ausnahme von Heim-PLMN**, um keine internationalen Nummern mit Ausnahme von Telefonnummern in dem der SIM-Karte zugewiesenen Land anzurufen.
 - **Alle eingehenden Anrufe**, um anzurufen, aber keine eingehenden Anrufe anzunehmen.
 - **Eingehende Anrufe während Roaming**, um keine eingehenden Anrufe bei Roaming (Betrieb in anderen Netzen) annehmen zu können.
3. Drücken Sie **Alles abbrechen** , um alle Anrufsperrern zu löschen (Passwort erforderlich). Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.
 4. Drücken Sie **Kennwort der Sperre ändern** , um das Passwort für die Anrufsperrern zu ändern.

Hinweis! Es kann sein, dass von Seiten Ihres Netzbetreibers eine Passwortänderung nicht möglich ist.

Zusätzliche Einstellungen

Anrufer-ID

Sie können wählen, ob dem Empfänger beim Anrufen Ihre Telefonnummer angezeigt werden soll oder nicht.

Gedrückt halten:  →  **Einstell.** → **Anrufe** → **Anrufeinstellungen**
 → **SIM-Karte auswählen** → **Zusätzliche Einstellungen** → **Anrufer-ID:**

- **Netzwerk-Standard-einstellung**, um die Netz-Standard-einstellung zu verwenden.
- **Rufnummer unterdrücken**, um Ihre eigene Nummer nie anzuzeigen.
- **Rufnummer anzeigen**, um Ihre eigene Nummer immer anzuzeigen.

Anklappen

Sie können mehrere Gespräche gleichzeitig führen. Halten Sie das aktuelle Gespräch und nehmen Sie den eingehenden Anruf an. Ist diese Funktion aktiviert, wird ein Signalton ausgegeben, wenn während eines Gesprächs ein Anruf eingeht.

- Drücken Sie während eines Anrufs , um den zweiten Anruf entgegenzunehmen. Das Telefon hält automatisch den ersten Anruf.

Weitere Informationen zum Annehmen/Beenden von Anrufen finden Sie unter *Anrufoptionen*, S.15.

Anklopfen aktivieren

1. Gedrückt halten:  →  **Einstell.** → **Anrufe** → **Anrufeinstellungen** → SIM-Karte auswählen → **Zusätzliche Einstellungen**.
2. Setzen Sie den Schalter **Anklopfen** auf , um das Anklopfen zu aktivieren.

Tipp: Setzen Sie den Schalter auf , um das Anklopfen zu deaktivieren.

Anrufe über WLAN

Für eine verbesserte Sprachkommunikation über WLAN, wenn die Mobilnetzabdeckung nicht optimal ist. Diese Funktion ist nur für ausgewählte Dienstanbieter verfügbar.

1. Gedrückt halten:  →  **Einstell.** → **Anrufe** → **Anrufe über WLAN**.
2. Setzen Sie den Schalter auf , um die Funktion zu aktivieren, oder auf , um die Funktion zu deaktivieren.
3. Sie können die bevorzugte Anrufart auch mit Bevorzugte Anrufeinstellung einstellen:
 - WLAN bevorzugt – wenn Anrufe bevorzugt über das WLAN-Netzwerk erfolgen sollen.
 - Mobilverbindung bevorzugt – wenn Anrufe bevorzugt über das Mobilfunknetz erfolgen sollen.

Siehe auch *Mobilfunknetz/Anrufe über WLAN Einstellungen*, S.33.

Sicherheit & Standort

Kennwort

Hinweis! Siehe *Zeichen eingeben* , S.11 zur Eingabe von Zeichen.

Telefoncode ändern

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Sicherheit & Standort** → **Kennwort** → **Telefoncode**.
2. Geben Sie den aktuellen Code ein und drücken Sie **OK**.
3. Geben Sie einen neuen Code ein und drücken Sie **OK**.

4. Bestätigen Sie den neuen Code und drücken Sie **OK**.

Hinweis! Der werksseitig eingestellte Code ist **1234** und wird z. B. nach einem Zurücksetzen des Telefons wieder verwendet.

Tastensperre

Das Telefon wird automatisch nach der eingestellten Zeitdauer gesperrt.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Sicherheit & Standort** → **Tastensperre** → **Tastensperre**.
2. Wählen Sie die Zeitdauer aus, nachdem das Telefon automatisch gesperrt wird.
3. Drücken Sie zur Bestätigung .

Standort

Global Positioning System (GPS) und zusätzliche Zusatzinformationen wie WLAN und Mobilfunknetze werden verwendet, um Ihren Standort zu ermitteln. Lokationsdaten können von Apps und Diensten verwendet werden, z. B. Hilfeanrufe und Wettervorhersagen.



VORSICHT

Wenn Sie die Ortung deaktivieren, können Dienste wie die Ortung im Notfall nicht auf Ihre Standortinformationen zugreifen.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Sicherheit & Standort** → **Standort**.
2. Aktivieren Sie den Schalter , um die Standortpositionierung zu aktivieren.

Modus

GPS-Nutzung verbraucht ziemlich viel Akkuleistung. Wenn Sie den Akkuverbrauch reduzieren möchten, können Sie **Modus** auf **Energiesparmodus** einstellen.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Sicherheit & Standort** → **Standort**.
2. Aktivieren Sie den Schalter , um die Standortpositionierung zu aktivieren.
Auswahlmodus:

- **Hohe Genauigkeit:** Für die beste Ortungsgenauigkeit. Dieser Modus verwendet jeden verfügbaren Dienst: GPS, WLAN, Bluetooth und/oder mobile Netzwerke in jeder verfügbaren Kombination. Er verbraucht relativ viel Akkuleistung.
 - **Energiesparmodus:** Hier wird durch das Ausschalten von GPS der Energieverbrauch des Akkus reduziert. Dieser Modus verwendet weniger akkuintensive Ortungsquellen (WLAN, Bluetooth und/oder andere Mobilgeräte in der Nähe), um Ihren Standort mit Ortungsdiensten zu finden. Die Ortungsgenauigkeit ist hierbei nicht so hoch wie bei mit GPS.
 - **Nur Gerät:** Diese Modus stützt sich allein auf GPS. Das bedeutet, dass er auch an Orten ohne WLAN, Mobilfunkmasten und Bluetooth-Ortungsgeräte den korrekten Standort ermitteln kann.
3. Sie können auch aktivieren/deaktivieren, welche App/Funktion die Erlaubnis für Standortinformationen erhalten soll. Drücken Sie **Berechtigungen auf App-Ebene** und aktivieren Sie den Schalter , um die Standortposition für die jeweilige App/Funktion zu aktivieren.

SIM-Kartensperre

Hinweis! Siehe *Zeichen eingeben* , S.11 zur Eingabe von Zeichen.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **Sicherheit & Standort** → **SIM-Kartensperre** → SIM-Karte auswählen (falls zutreffend).

- Setzen Sie den Schalter auf , um den PIN-Code zu aktivieren. Sie müssen bei jedem Einschalten des Telefons den PIN-Code eingeben.
- Setzen Sie den Schalter auf , um den PIN-Code zu deaktivieren.

WICHTIG

Wenn Sie den PIN-Code deaktivieren und die SIM-Karte geht verloren oder wird gestohlen, ist sie nicht geschützt und muss von Ihrem Netzbetreiber gesperrt werden.

2. Drücken Sie **PIN ändern**, um den SIM-PIN-Code zu ändern.
3. Geben Sie den bisherigen PIN-Code ein und drücken Sie **OK**.
4. Geben Sie den neuen PIN-Code ein und drücken Sie **OK**. Geben Sie die neue PIN erneut ein und wählen Sie erneut **OK**. Nach Fertigstellung wird **SIM-PIN erfolgreich geändert** angezeigt.

Einrichtungsassistent

Wenn Sie möchten, können Sie den Inbetriebnahme-Assistenten jederzeit ausführen.

☰ gedrückt halten →  **Einstell.** → **Einrichtungsassistent** und das Element auswählen, das Sie ändern möchten.

Lernprogramme

Hier sind einige nützliche Anleitungen für verschiedene Funktionen.

☰ gedrückt halten →  **Einstell.** → **Lernprogramme.**

SIM-Toolkit

Ihr Netzbetreiber kann Ihnen verschiedene Zusatzdienste anbieten.

☰ gedrückt halten →  **Einstell.** → **SIM-Toolkit** → SIM-Karte auswählen (falls zutreffend) für die bereitgestellten Dienste.

Einstellungen für Nachrichten

Automatische Antwort

Wählen Sie die Option aus, um eine automatische Antwortnachricht für alle empfangenen Textnachrichten zu versenden.

Hinweis! Um zusätzliche Kosten zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass die automatische Antwortnachricht-Funktion deaktiviert ist. Dies ist besonders wichtig beim Roaming. Roaming ist die Nutzung von fremden Netzen, so zum Beispiel bei Reisen ins Ausland.

- ☰ gedrückt halten →  **Einstell.** → **Mitteilungen.**
- Stellen Sie den Schalter **Automatische Antwort** auf , um die automatische Antwortnachricht zu aktivieren.
- Drücken Sie **Nachricht**, um die Standardantwortnachricht zu bearbeiten. Siehe *Zeichen eingeben* , S.11.
- Bestätigen Sie anschließend mit **OK**

System

Sprachen & Eingabe

Die standardmäßig für Telefonmenüs, Nachrichten usw. eingestellte Sprache wird durch die SIM-Karte bestimmt. Sie können jederzeit zwischen den vom Telefon unterstützten Sprachen wechseln.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **System** → **Sprachen & Eingabe** → **Sprachen.**
2. Wählen Sie eine Sprache.

Texterkennung

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **System** → **Sprachen & Eingabe** → **Texterkennung.**
2. Stellen Sie **Texterkennung** mit  ein/aus.

Datum & Uhrzeit

Tipp: Das Telefon ist so eingestellt, dass Uhrzeit und Datum automatisch der aktuellen Zeitzone angepasst werden. Wählen Sie zum Ausschalten

Datum & Uhrzeit → **Autom. Datum/Uhrzeit** → . Durch die automatische Aktualisierung des Datums und der Uhrzeit werden nicht die Uhrzeiten geändert, die Sie für den Wecker oder im Kalender festgelegt haben. Diese Angaben entsprechen der Ortszeit. Durch die Aktualisierung können einige Wecker, die Sie eingerichtet haben, u. U. verfallen. Dies ist abhängig von der Netunterstützung und dem Mobilfunkabo.

Uhrzeit und Datum einstellen

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **System** → **Datum & Uhrzeit:**
 - **Autom. Datum/Uhrzeit**, deaktivieren Sie den Schalter , um Datum und Uhrzeit manuell einzustellen.
 - **Automatische Zeitzone**, deaktivieren Sie den Schalter , um die Zeitzone manuell einzustellen.
 - **Datum festlegen**, um das Datum einzugeben.
 - **Uhrzeit festlegen**, um die Uhrzeit einzugeben.
 - **Zeitzone auswählen**, um Ihre aktuelle Zeitzone auszuwählen.

- **24-Stunden-Format**, deaktivieren Sie den Schalter  für das 12-Stunden-Uhrzeitformat oder aktivieren Sie den Schalter  für das 24-Stunden-Uhrzeitformat.

Software-Update

Wenn eine neue Systemsoftware verfügbar ist, wird eine Benachrichtigung gezeigt. Drücken Sie **Software-Update** → **Auf Aktualisierungen prüfen**, um manuell zu prüfen, ob ein Software-Update verfügbar ist, und führen Sie es aus. Wählen Sie es aus, um den Download zu starten. Die Download-Dauer kann je nach Internetverbindung variieren. Wir empfehlen, dass Sie Ihr Telefon immer auf die neueste Softwareversion aktualisieren, um optimale Leistung und die neuesten Erweiterungen zu erhalten. Sie müssen über eine funktionierende Datenverbindung verfügen, um das Update mit dem Service FOTA (Firmware-Over-The-Air-Service) durchführen zu können. Siehe *Mobilfunknetz*, S.32 oder *WLAN*, S.30 zum Aktivieren einer Datenverbindung.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **System** → **Software-Update**.
2. Drücken Sie **Auf Aktualisierungen prüfen**, um manuell zu prüfen, ob ein Software-Update verfügbar ist.
3. Drücken Sie **...** → **Einstellungen** für die Einstellungen von Software-Updates:
 - **Automatisch nach Updates suchen**, um festzulegen, wie oft Ihr Telefon nach neuen Updates suchen soll.
 - **Updates nur über WiFi**, um zuzulassen, dass Update-Pakete ausschließlich über ein WLAN-Netz heruntergeladen werden.
 - **Automatische Downloads zulassen**, um zuzulassen, dass Update-Pakete automatisch heruntergeladen werden.

Optionen zurücksetzen

App-Einstell. zurücksetzen

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **System** → **Optionen zurücksetzen** → **App-Einstell. zurücksetzen**.
2. Drücken Sie **Apps zurücksetzen**, um alle bevorzugten Einstellungen zurückzusetzen für: deaktivierte Anwendungen, Benachrichtigungen deaktivierter Anwendungen, Standardanwendungen für Aktionen,

Hintergrunddatenbeschränkungen für Anwendungen und Zulassungsbeschränkungen. Hierbei gehen keine Anwendungsdaten verloren.

Alle Daten löschen (auf Werkseinstellungen zurücksetzen)

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **System** → **Optionen zurücksetzen** → **Alle Daten löschen (auf Werkseinstellungen zurücksetzen)**.
2. Drücken Sie **Telefon zurücksetzen**, um alle Daten vom internen Speicher Ihres Telefons zu löschen, einschließlich: Konten, System- und Anwendungsdaten und -einstellungen, Musik, Fotos, Videos und andere Nutzerdaten (SIM-Karte und Speicherkarte sind nicht betroffen).
3. Drücken Sie **Alles löschen**, um zu bestätigen und um mit dem Löschen Ihrer gesamten persönlichen Daten fortzufahren.

Hinweis! Diese Aktion kann nicht rückgängig gemacht werden!

4. Geben Sie den PIN-Code ein und drücken Sie **OK**.

Tipp: Der werkseitig eingestellte Telefoncode ist **1234**.

Ein-/Abschaltung nach Zeitplan

Hier können Sie einstellen, wie Sie Ihr Telefon ein- und ausschalten, ohne die Ein-/Aus-Taste zu drücken.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **System** → **Optionen zurücksetzen** → **Ein-/Abschaltung nach Zeitplan**.
2. Drücken Sie **Ein** oder **Aus** für die folgenden Optionen:
 - **Zeit**, um die Zeit einzustellen, wann das Telefon **Ein-** oder **Aus-**geschaltet werden soll.
 - Wählen Sie **Wiederholen**, um einzustellen, an welchen Tagen die Einstellung gelten soll.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **Fertig**.

Über das Telefon

Siehe Informationen zu Ihrem Telefon.

1.  gedrückt halten →  **Einstell.** → **System** → **Über das Telefon**:
 - **Status**: um den Status verschiedener Elemente auf Ihrem Telefon anzuzeigen.
 - **Modell**: um die Modellnummer anzuzeigen.

- **Build-Nummer:** um die Build-Nummer anzuzeigen.
- **Erstellungsversion anpassen:** um die benutzerdefinierte Build-Version anzuzeigen.

Weitere Funktionen

Statussymbole auf der Anzeige

	Signalstärke		Keine Netzabdeckung
	Flugmodus aktiviert		Datenschoner aktiviert
	Nur Vibration		Akkuladestand
	Headset angeschlossen		Anrufumleitung aktiviert
	Voicemail-Nachricht empfangen		Bluetooth an
1	Benachrichtigung (verpasster Anruf, neue Nachricht etc.)		Bluetooth verbunden
	Aktive „Person gestürzt“-Funktion		

Hauptsymbole auf der Anzeige

	Ladegerät angeschlossen		Ladegerät entfernt
	Fehler		Abfrage
	Warnung		Erledigt (bestätigt)
	In Arbeit, bitte warten		Niedriger Akkuladestand

Sicherheitshinweise



VORSICHT

Das Gerät und das Zubehör können Kleinteile enthalten. Bewahren Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf.
Der Netzadapter ist das Trenngerät zwischen dem Telefon und dem Stromnetz. Die Netzsteckdose muss sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.

Netzdienste und Netzkosten

Ihr Gerät ist für 4G LTE FDD 1 (2100), 3 (1800), 7 (2600), 8 (900 MHz), 20 (800) MHz , WCDMA 1 (2100), 8 (900), 2 (1900) MHz, GSM 900/1800/1900 MHz-Netze zugelassen. Um das Gerät nutzen zu können, müssen Sie eine SIM-Karte einlegen, die vom Betreiber freigeschaltet ist.

Durch die Verwendung von Netzdiensten können Kosten anfallen. Einige Funktionen sind nur nach Beantragung beim Betreiber möglich und teils kostenpflichtig.

Betriebsumgebung

Beachten Sie alle Vorschriften, die an Ihrem jeweiligen Aufenthaltsort gelten, und schalten Sie das Gerät ab, wenn sein Gebrauch verboten ist oder Störungen oder Gefahren verursachen kann. Verwenden Sie das Gerät immer in der normalen Gebrauchsposition.

Teile des Geräts sind magnetisch. Es kann daher Metallobjekte anziehen. Bewahren Sie keine Kreditkarten oder andere Magnetdatenträger in der Nähe des Geräts auf. Es besteht die Gefahr, dass die darauf gespeicherten Informationen zerstört werden.

Medizinische Geräte

Der Gebrauch von Geräten, die Funksignale aussenden, wie z. B. Mobiltelefone, kann den Betrieb medizinischer Geräte stören, wenn diese nicht ausreichend geschützt sind. Wenden Sie sich an einen Arzt oder den Hersteller des Geräts, um festzustellen, ob es gegen externe Funksignale ausreichend geschützt ist, oder wenn Sie andere Fragen haben. Ist der Gebrauch des Geräts in Krankenhäusern oder ärztlichen Einrichtungen untersagt, so schalten Sie es bitte ab. In Krankenhäusern und anderen ärztlichen Einrichtungen werden manchmal Geräte benutzt, die durch externe Funksignale gestört werden könnten.

Medizinische Implantate

Um mögliche Funktionsstörungen medizinischer Implantate zu vermeiden, empfehlen Implantathersteller einen Mindestabstand von 15 cm zwischen Mobiltelefonen und dem Implantat. Personen, die solche Implantate tragen, sollten folgende Vorsichtsmaßnahmen beachten:

- Halten Sie immer den Mindestabstand von 15 cm zwischen Mobiltelefon und medizinischem Implantat ein.
- Sie sollten das Telefon nicht in einer Brusttasche tragen.
- Halten Sie das Mobiltelefon nur an das Ohr, das der Körperseite mit dem Implantat gegenüberliegt.

Schalten Sie das Telefon sofort aus, wenn Sie vermuten, dass eine Störung des medizinischen Implantats vorliegt. Bitte wenden Sie sich an Ihren Arzt, wenn Sie weitere Fragen zur Nutzung von Mobiltelefonen durch Implantatträger haben.

Explosionsgefährdete Bereiche

Schalten Sie das Gerät in Bereichen mit Explosionsgefahr immer ab. Befolgen Sie alle Hinweise und Anweisungen. Eine Explosionsgefahr besteht zum Beispiel auch an Orten, an denen Sie normalerweise den Motor Ihres Fahrzeugs ausschalten müssen. In diesen

Bereichen kann Funkenbildung zu Explosion oder Brand führen; es besteht Verletzungs- und Lebensgefahr.

Schalten Sie das Gerät an Tankstellen und sämtlichen anderen Orten ab, an denen es Benzinpumpen und Fahrzeugwerkstätten gibt.

Halten Sie sich an die Einschränkungen für den Gebrauch von Funkgeräten an Orten, an denen Kraftstoffe gelagert sind und verkauft werden, im Bereich von Chemiewerken und von Sprengarbeiten.

Bereiche mit Explosionsgefahr sind oft – aber nicht immer – eindeutig gekennzeichnet. Dies gilt auch unter Deck auf Schiffen, den Transport oder die Lagerung von Chemikalien, Fahrzeuge, die mit Flüssigtreibstoff (wie Propan oder Butan) betrieben werden sowie Bereiche, in denen in der Luft Chemikalien oder Partikel, wie Fasern, Staub oder Metallpulver, enthalten sind.

Lithium-Ionen-Akku

Dieses Produkt enthält einen Lithium-Ionen-Akku. Bei unsachgemäßem Umgang mit dem Akku besteht Brand- und Verbrennungsgefahr.



WARNUNG

Bei falschem Einsetzen des Akkus besteht Explosionsgefahr. Um Brand- und Verbrennungsgefahren zu vermeiden, darf der Akku nicht zerlegt, mechanischem Druck ausgesetzt, durchstochen, kurzgeschlossen, Temperaturen über 60 °C (140 °F) ausgesetzt oder mit Wasser und Feuer in Berührung gebracht werden. Niemals eine beschädigte oder geschwollene Batterie verwenden. Bringen Sie sie zur Inspektion zu einer Servicestelle oder zu Ihrem Telefonhändler, bevor Sie sie weiter verwenden. Eine beschädigte oder geschwollene Batterie kann Brand-, Explosions-, Auslauf- oder andere Risiken bergen. Gebrauchte Akkus müssen gemäß den vor Ort geltenden Bestimmungen sowie gemäß den Angaben in der beiliegenden Produktinformation entsorgt oder dem Recycling zugeführt werden.

Gehörschutz

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen für Schalldruckpegel-Grenzwerte laut Normen EN 50332-1 und/oder EN 50332-2.



WARNUNG

Die Exposition gegenüber starker Geräuschbelastung kann zur Schädigung des Gehörs führen. Eine zu hohe Lautstärkeeinstellung des Geräts kann zur Ablenkung beim Fahren und zu Unfällen führen. Stellen Sie das Headset auf mittlere Lautstärke ein und halten Sie das Telefon nicht in die Nähe des Ohrs, wenn der Freisprechmodus aktiviert ist.

Notruf

WICHTIG

Mobiltelefone nutzen Funksignale, das Mobiltelefonnetz, das Festnetz und benutzerprogrammierte Funktionen. Das bedeutet, dass eine Verbindung nicht unter allen Umständen garantiert werden kann. Verlassen Sie sich daher niemals nur auf ein Mobiltelefon, wenn sehr wichtige Anrufe, z. B. in medizinischen Notfällen, erforderlich sind.

GPS-/Standortbasierte Funktionen

Manche Produkte bieten GPS-/Standortbasierte Funktionen. Die Standortbestimmungsfunktion wird mit Werkseinstellung bereitgestellt. Es wird keine Zusicherung oder Garantie auf die Genauigkeit solcher Standortinformationen gegeben. Bei der Verwendung standortbasierter Informationen durch das Gerät können Unterbrechungen oder Fehler bei der Datenübertragung nicht ausgeschlossen werden und sie kann darüber hinaus von der Netzverfügbarkeit abhängig sein. Bitte beachten Sie, dass die Funktionalität in bestimmten Umgebungen wie Innenräumen von Gebäuden oder in an Gebäude angrenzenden Bereichen eingeschränkt oder gar nicht vorhanden sein kann.



VORSICHT

Verwenden Sie im Straßenverkehr nur die GPS-Funktionen, die Sie nicht vom Fahren ablenken.

Fahrzeuge

Funksignale können die Elektronik von Motorfahrzeugen (z. B. elektronische Kraftstoffeinspritzung, ABS-Bremssystem, Tempomat, Airbags) stören, wenn diese fehlerhaft eingebaut wurden oder nicht ausreichend geschützt sind. Für weitere Informationen über Ihr Fahrzeug oder mögliche Zusatzausrüstungen wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder an dessen Niederlassung.

Brennbare Flüssigkeiten, Gase oder explosive Stoffe dürfen nicht zusammen mit dem Gerät oder seinem Zubehör aufbewahrt oder transportiert werden. Bei Fahrzeugen mit Airbags: Denken Sie daran, dass bei einem Aufprall die Airbags mit beträchtlicher Kraft mit Luft gefüllt werden.

Legen Sie keine Gegenstände, auch keine stationären oder tragbaren Funkgeräte, direkt über dem Airbag oder in dem Bereich, in den er sich aufbläht, ab. Bei unsachgemäßem Einbau des Mobiltelefons kann es beim Entfalten des Airbags zu ernsthaften Verletzungen kommen.

An Bord von Flugzeugen ist der Gebrauch des Geräts verboten. Schalten Sie das Gerät ab, bevor Sie an Bord gehen. Der Gebrauch drahtloser Telekommunikationsgeräte in Flugzeugen kann die Flugsicherheit gefährden und die bordeigene Telekommunikation stören. Außerdem kann er gesetzlich verboten sein.

Schutz persönlicher Daten

Schützen Sie Ihre persönlichen Daten und verhindern Sie Weitergabe bzw. Offenlegung oder Missbrauch sensibler Informationen

- Stellen Sie bei der Benutzung Ihres Telefons sicher, dass wichtige Daten als Backup gesichert werden.
- Erstellen Sie ein Backup aller Daten und setzen Sie das Telefon auf den Lieferzustand zurück, um Missbrauch persönlicher Daten zu verhindern.
- Lesen Sie sorgfältig die Datenschutzbestimmungen bzw. die zu akzeptierenden Genehmigungen, bevor Sie Anwendungen herunterladen. Besondere Vorsicht ist bei Anwendungen geboten, die auf viele Funktionen oder auf eine große Anzahl persönlicher Informationen zugreifen können.
- Überprüfen Sie Ihre Konten regelmäßig auf nicht durch Sie genehmigte bzw. verdächtige Verwendung. Wenn Sie irgendwelche Anzeichen von Missbrauch erkennen, wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um Ihre Kontodaten zu ändern oder zu löschen.
- Falls Ihr Telefon verloren geht oder gestohlen wird, ändern Sie umgehend die Passwörter all Ihrer Konten, um Ihre persönlichen Daten zu schützen.
- Vermeiden Sie Anwendungen unbekannter Herkunft und sperren Sie Ihr Telefon mit einem Muster, Passwort oder PIN-Code.

Pflege und Wartung

Ihr Gerät ist ein technisch fortschrittliches Produkt und ist mit größter Sorgfalt zu behandeln. Fahrlässigkeit kann zum Verlust der Garantie führen.

- Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit. Regen, Schnee, Feuchtigkeit und alle Arten von Flüssigkeiten können Stoffe enthalten, die zu Korrosion der Elektronik führen. Wird das Gerät nass, schalten Sie es sofort aus, entfernen Sie den Akku und lassen Sie das Gerät vollständig trocknen, bevor Sie den Akku wieder einlegen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in einer staubigen, schmutzigen Umgebung und bewahren Sie es dort auch nicht auf. Die beweglichen Teile und die elektronischen Bauteile des Geräts können beschädigt werden.
- Bewahren Sie das Gerät nicht an warmen Orten auf. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer von elektronischen Geräten verkürzen, die Akkus beschädigen oder zerstören und bestimmte Kunststoffe zum Schmelzen bringen.
- Bewahren Sie das Gerät nicht an kalten Orten auf. Beim Aufwärmen auf normale Temperaturen kann sich im Inneren Kondenswasser bilden, das die Elektronik schädigt.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät in anderer Weise als der hier angegebenen zu öffnen.
- Das Gerät nicht fallen lassen oder schütteln. Wenn es grob behandelt wird, können die Schaltungen und Feinmechanik brechen.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit scharfen Mitteln.
- Nicht zerlegen, aufbrechen, verbiegen, deformieren, durchstechen oder zerkleinern.
- Versuchen Sie nicht, das Telefon bzw. den Akku zu verändern, wiederaufzubereiten, in Wasser oder in andere Flüssigkeiten einzutauchen, das Telefon bzw. den Akku

Feuer, Explosionen oder anderen Gefahren auszusetzen oder Fremdkörper in den Akku einzuführen.

- Verwenden Sie den Akku ausschließlich für das vorgesehene System, für das der Akku spezifiziert ist.
- Verwenden Sie nur ein Ladesystem, das für dieses Geräte qualifiziert ist. Die Verwendung eines anderen Akkus bzw. Ladesystems kann zu Brand- und Explosionsgefahr sowie zu Undichtigkeit/Auslaufen des Akkus oder anderen Gefahren führen.
- Batterien oder andere metallische leitende Objekte nicht mit den Kontakten des Akkus kurzschließen.
- Ersetzen Sie den Akku nur mit Akkus, die für dieses Geräte qualifiziert sind. Die Verwendung anderer Akkus kann zu Brand- und Explosionsgefahr sowie zu Undichtigkeit/Auslaufen des Akkus oder anderen Gefahren führen.
- Niemals eine beschädigte oder geschwollene Batterie verwenden. Bringen Sie sie zur Inspektion zu einer Servicestelle oder zu Ihrem Telefonhändler, bevor Sie sie weiter verwenden. Eine beschädigte oder geschwollene Batterie kann Brand-, Explosions-, Auslauf- oder andere Risiken bergen.
- Entsorgen Sie die alten Akkus sofort entsprechend den örtlichen Vorgaben.
- Die Verwendung des Akkus durch Kinder/Minderjährige darf nur unter Aufsicht von Erwachsenen erfolgen.
- Unsachgemäße Verwendung des Akkus kann zu Feuer- und Explosionsgefahr sowie zu anderen Gefahren führen.

Bei Geräten mit USB-Port als Ladequelle: Die Bedienungsanleitung muss einen Passus enthalten, der besagt, dass diese Art von Gerät nur an CTIA-zertifizierte Adapter, an Produkte, die das USB-IF-Logo besitzen oder das USB-IF-Konformitätsprogramm durchlaufen haben, angeschlossen werden darf.

Diese Hinweise gelten für das Gerät, den Akku, den Netzadapter und anderes Zubehör. Sollte das Gerät nicht normal funktionieren, wenden Sie sich bitte an die Stelle, wo Sie dieses Gerät gekauft haben. Bringen Sie Ihren Kaufbeleg oder eine Kopie der Rechnung mit.

Garantie

Dieses Produkt hat ab dem Datum des Erwerbs eine Garantie für die Dauer von 24 Monaten und für Original-Zubehör, das mit Ihrem Gerät mitgeliefert werden kann (dazu gehören beispielsweise der Akku, das Ladegerät, die Ladestation oder die Freisprechanlage), für die Dauer von 12 Monaten. Sollte innerhalb dieses Zeitraums entgegen aller Wahrscheinlichkeit ein Fehler auftreten, wenden Sie sich bitte an die Stelle, wo Sie dieses Gerät gekauft haben. Für den Anspruch auf sämtliche Dienstleistungen oder Hilfsmaßnahmen innerhalb dieser Garantiezeit ist die Vorlage des entsprechenden Kaufbelegs erforderlich.

Diese Garantie gilt nicht bei Fehlern, die durch Unfälle oder ähnliche Vorfälle oder Schäden, das Eindringen von Flüssigkeit, Fahrlässigkeit, unsachgemäßen Einsatz, mangelnde Wartung oder andere Umstände von Seiten des Benutzers entstanden sind. Sie gilt ferner nicht bei Störungen, die durch Gewitter oder andere Spannungsschwankungen verursacht werden. Zur Vorsicht empfehlen wir, das Ladegerät während eines Gewitters vom Telefon zu trennen.

Bitte beachten Sie, dass dies eine freiwillige Garantie des Herstellers ist und zusätzlich zu den gesetzlichen Rechten des Endnutzers Rechte bietet und diese nicht beeinträchtigt.

Diese Garantie gilt nicht, wenn andere Akkus als die Originalakkus von DORO verwendet wurden.

Technische Daten

Netzfrequenzen (MHz)

[max. Funkfrequenzleistung/dBm]:

2G GSM	850 [33], 900 [33], 1800 [30], 1900 [30]
3G UMTS	1 (2100) [24], 2 (1900) [24], 8 (900) [24]
4G LTE FDD	1 (2100) [24], 3 (1800) [24], 7 (2600) [24], 8 (900) [24], 20 (800) [24]

WLAN (MHz)

[max. Funkfrequenzleistung/dBm]:

WLAN IEEE 802.11 b/g/n, (2412 - 2472) [15]

Bluetooth (MHz)

[max. Funkfrequenzleistung/dBm]:

4.2, (2402 - 2480) [10]

GPS-Empfänger:

Kategorie 3

Betriebssystem:

DorOS

SIM-Kartengröße:

micro-SIM (3FF)

Maße

138 mm x 60 mm x 13 mm

Gewicht

117 g (einschließlich Akku)

Akku

3.7 V/1600 mAh Lithium-Ionen-Akku

Umgebungstemperatur für den Betrieb

Min: 0° C (32° F)
Max: 40° C (104° F)

Umgebungstemperatur für das Laden

Min: 0° C (32° F)
Max: 40° C (104° F)

Lagerungstemperatur

Min: -20° C (-4° F)
Max: 60° C (140° F)

Urheberrecht und andere Informationen

Bluetooth® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Bluetooth SIG, Inc.

vCard ist eingetragenes Warenzeichen des Internet Mail Consortium.

WLAN ist ein Warenzeichen oder ein eingetragenes Warenzeichen der WLAN Alliance.

microSD ist ein Warenzeichen der SD Card Association.

Die Inhalte dieses Dokuments werden „wie besehen“ im gegenwärtigen Zustand zur Verfügung gestellt. Es wird weder ausdrücklich noch stillschweigend irgendeine Gewährleistung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Inhalts dieses Dokuments übernommen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die stillschweigende Garantie der

Markttauglichkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck. Doro behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen an diesem Dokument vorzunehmen oder das Dokument zurückzuziehen.

Andere hierin erwähnte Produkt- und Firmenbezeichnungen können Warenzeichen ihrer jeweiligen Besitzer sein.

Jegliche hierin nicht ausdrücklich gewährten Rechte sind vorbehalten. Alle anderen Warenzeichen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

In dem nach geltendem Recht größtmöglichen Umfang sind Doro oder seine Lizenzgeber unter keinen Umständen verantwortlich für jedweden Verlust von Daten oder Einkünften oder für jedwede besonderen, beiläufigen, Folge- oder mittelbaren Schäden, wie auch immer diese verursacht worden sind.

Doro gibt keine Garantie bzw. übernimmt keine Verantwortung für die Funktionalität, die Inhalte oder die Endbenutzer-Unterstützung für Apps von Drittanbietern auf Ihrem Gerät. Mit der Verwendung einer App bestätigen Sie die App, wie sie zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung gestellt wurde („wie besehen“). Doro übernimmt keine Zusicherungen, gibt keine Garantie bzw. übernimmt keine Verantwortung für die Funktionalität, die Inhalte oder die Endbenutzer-Unterstützung für Apps von Drittanbietern auf Ihrem Gerät.

Inhaltsurheberrecht

Das unbefugte Kopieren von urheberrechtlich geschützten Materialien ist gegen die Bestimmungen des Urheberrechts der Vereinigten Staaten und anderer Länder. Dieses Gerät ist nur zum Kopieren nicht urheberrechtlich geschützter Materialien bestimmt sowie von Materialien, für die Sie das Urheberrecht haben oder Materialien, für die Sie die Befugnis oder das gesetzliche Recht zum Kopieren haben. Wenn Sie im Zweifel darüber sind, ob Sie jegliches Material kopieren dürfen, wenden Sie sich bitte an Ihren Rechtsberater.

Open-Source-Lizenzen

Sie haben Anspruch auf eine Kopie des Software-Quellcodes unter einer Open Source-Lizenzvereinbarung, die sie dazu berechtigt, den Quellcode für diese Software (zum Beispiel GPL oder LGPL) auf einem dafür geeigneten Medium gegen Zahlung einer Verwaltungsgebühr zur Deckung der Doro AB entstandenen Kosten für Vertrieb und Medien zu erhalten. Bitte richten Sie Anfragen dieser Art an: Doro AB, Open Source Software Operations, Jorgen Kocksgatan 1B, SE 211 20 Malmö, Schweden. Eine derartige Anfrage muss, um gültig zu sein, innerhalb von drei (3) Jahren ab Datum des Vertriebs dieses Produkts durch Doro AB erfolgen bzw. im Fall von Code unter GPL v3-Lizenz sind derartige Anfragen solange möglich, wie Doro AB Ersatzteile oder Kundendienst für dieses Produktmodell anbietet.

Kompatibilität mit Hörgeräten

Hinweis! Damit das Telefon mit Hörgeräten kompatibel wird, müssen Sie die Bluetooth-Konnektivität ausschalten.

Dieses Telefon ist kompatibel mit Hörgeräten. Die Hörgerätekompatibilität stellt keine Garantie dar, dass bestimmte Hörgeräte zusammen mit einem bestimmten Telefon funktionieren. Mobiltelefone enthalten Funksender, die die Leistung von Hörgeräten

beeinträchtigen können. Dieses Telefon wurde für den Gebrauch mit Hörgeräten mit der vom Telefon verwendeten Drahtlos-Technologie geprüft, doch existieren ggf. neuere Drahtlos-Technologien, die noch nicht für den Gebrauch mit Hörgeräten geprüft wurden. Um sicherzustellen, dass ein bestimmtes Hörgerät mit diesem Telefon gut funktioniert, testen Sie beide zusammen, bevor Sie es erwerben.

Der Standard für Hörgerätekompatibilität umfasst zwei Kennzeichnungsarten:

- **M:** Um Ihr Hörgerät in diesem Modus zu verwenden, achten Sie darauf, dass es auf „M-Modus“ oder den akustischen Kopplungs-Modus eingestellt ist, und positionieren Sie den Telefonhörer in der Nähe des integrierten Mikrofons des Hörgerätes. Probieren Sie verschiedene Ausrichtungen des Telefons zum Hörgerät aus, um ein optimales Ergebnis zu erhalten – zum Beispiel bewirkt eine Hörerposition leicht oberhalb des Ohres ggf. eine bessere Leistung bei Hörgeräten, deren Mikrofone sich hinter dem Ohr befinden.
- **T:** Um Ihr Hörgerät in diesem Modus zu verwenden, achten Sie darauf, dass es auf „T-Modus“ oder den Telefonspulen-Kopplungs-Modus eingestellt ist (nicht alle Hörgeräte verfügen über diesen Modus). Probieren Sie verschiedene Ausrichtungen des Telefons zum Hörgerät aus, um ein optimales Ergebnis zu erhalten – zum Beispiel bewirkt eine Hörerposition leicht unter oder vor dem Ohr ggf. eine bessere Leistung.

Ihr Gerät erfüllt M3/T3 die Einstufung der Funkwellenbelastung.

Spezifische Absorptionsrate (SAR)

Dieses Gerät erfüllt die internationalen Sicherheitsvorschriften für die Funkwellenbelastung. Ihr Mobiltelefon ist ein Funkwellensender und -empfänger. Es ist so entwickelt, dass es die von der unabhängigen wissenschaftlichen Organisation ICNIRP (International Commission of Non-Ionizing Radiation Protection, das bedeutet Internationale Kommission für den Schutz vor nichtionisierender Strahlung) empfohlenen Grenzwerte für Funkwellen nicht überschreitet.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat ausgewiesen, dass es gemäß dem aktuellen wissenschaftlichen Informationsstand keinen Bedarf für spezielle Vorsichtsmaßnahmen bezüglich der Verwendung von Mobiltelefonen gibt. Wenn Sie die Exposition reduzieren wollen, empfiehlt die WHO, die Nutzung einzuschränken oder eine Freisprecheinrichtung zu verwenden, um das Gerät von Kopf und Körper fernzuhalten.

Informationen über SAR-Werte (Specific Absorption Rate) für Ihr Gerät finden Sie in der Dokumentation, die Ihrem Gerät beiliegt.

Recycling

Doro übernimmt die Verantwortung für den gesamten Lebenszyklus unserer Produkte, einschließlich der Art und Weise, wie sie am Ende ihrer Lebensdauer recycelt werden. Ihr vorheriges Produkt kann noch für eine andere Person nützlich sein, und wenn es das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat, können die Materialien für neue Produkte verwendet werden. Wir empfehlen, Ihr Gerät aus erster Hand wiederzuverwenden, zu reparieren oder zu überholen. Wenn dies nicht möglich ist, lassen Sie es gemäß den örtlichen Vorschriften dem Recycling zu. Denken Sie auch daran, nicht gebrauchte Elektronik zu recyceln.

Ordnungsgemäße Entsorgung des Produkts



Richtlinie für Elektro- und Elektronikaltgeräte (WEEE = Waste Electrical & Electronic Equipment)
(Gilt in Ländern mit einem separaten Sammelsystem)

Die Kennzeichnung auf dem Produkt, auf Zubehörteilen bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation oder Verpackung gibt an, dass das Produkt und seine elektronischen Zubehörteile (z. B. Ladegerät, Headset, USB-Kabel) nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen. Um schädliche Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit durch unsachgemäße Entsorgung zu verhindern, verwenden Sie die entsprechenden Rücknahmesysteme, sodass dieses Gerät ordnungsgemäß wiederverwertet und die nachhaltige Nutzung von Rohstoffen gefördert werden kann. Private Nutzer wenden sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder kontaktieren die zuständigen Behörden, um in Erfahrung zu bringen, wo und wie sie das Gerät auf umweltfreundliche Weise recyceln können. Gewerbliche Nutzer sollten sich an Ihren Lieferanten wenden und die Bedingungen des Verkaufsvertrags konsultieren. Dieses Produkt und elektronische Zubehörteile dürfen nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden. Dieses Produkt ist RoHS-konform.

Ordnungsgemäße Entsorgung der Akkus in diesem Produkt



(Gilt in Ländern mit einem separaten Sammelsystem)

Die Kennzeichnung auf dem Akku bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation oder Verpackung gibt an, dass der Akku zu diesem Produkt nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Wenn der Akku mit den chemischen Symbolen Hg, Cd oder Pb gekennzeichnet ist, liegt der Quecksilber-, Cadmium- oder Blei-Gehalt des Akkus über den in der EG-Richtlinie 2006/66 festgelegten Referenzwerten. Wenn Akkus nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, können sie der menschlichen Gesundheit bzw. der Umwelt schaden.

Bitte helfen Sie, die natürlichen Ressourcen zu schützen und die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern, indem Sie die Akkus von anderen Abfällen getrennt über Ihr örtliches kostenloses Altbatterie-Rücknahmesystem entsorgen.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Doro, dass dieses Funkgerät DFB-0330 (Doro 780X IUP) den folgenden Richtlinien entspricht: 2014/53/EU und 2011/65/EU einschließlich der delegierten Richtlinie (EU) 2015/863 zur Änderung von Anhang II. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter folgender URL verfügbar: www.doro.com/dofc.

Ökodesign-Erklärung, Energieeffizienz für das externe Netzteil

Hiermit erklärt Doro, dass die externe Stromversorgung für dieses Gerät der Verordnung der Kommission (EU) 2019/1782 zur Festlegung von Ökodesign-Anforderungen an externe Netzteile gemäß der Richtlinie 2009/125/EG entspricht.

Die vollständigen Informationen zu den Ökodesign-Anforderungen sind unter folgender URL verfügbar: www.doro.com/ecodesign

DFB-0330 (Doro 780X IUP) (1011, 1021, 1031, 1041, 1051, 1061, 1071, 1081, 1091, 1101)

German

Version 2.2

©2020 Doro AB. All rights reserved.

www.doro.com



REV 21481 – STR 20210129